

BAROCKES PICKNICK am 26. Mai 2024 auf Schloss Ludwigslust



Foto: Ralf Pardun

Der Förderverein Schloss Ludwigslust e.V. sowie die Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen MV laden ein zum Barocken Picknick auf Schloss Ludwigslust von 11.00 – 18.00 Uhr.

Traditionell läuten wir das Fest am Vorabend (25.05.2024) mit einem Konzert (Internationale Musikakademie Ludwigslust) um 18.00 Uhr in der Herzoglichen Stadtkirche Ludwigslust ein (Eintritt 20 EUR).

Rund um das Schloss Ludwigslust treffen sich am 26. Mai die hohen Herrschaften aus Nah und Fern in ihren prunkvollen Gewändern, plaudern über die aktuelle Mode und die neuesten Intrigen am Hof. Wir freuen uns, Sie bei diesem traditionellen Spektakel und der festlichen Lustbarkeit begrüßen zu dürfen.

Wer eintauchen will in die Zeit des Barocks kann sich kostenfrei ein Kleid oder Sakko ausleihen und sich wie eine Prinzessin oder ein Prinz fühlen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ein kleiner Handwerkermarkt bietet schöne Waren an. Das detaillierte Programm finden Sie auf Seite 22.

Lesen Sie in dieser Ausgabe

- | | | | |
|--|----------|---|----------|
| • Rückblick zum Jahresempfang | Seite 2 | • Kennenlernwochenende für Jugendliche in Alt Jabel | Seite 13 |
| • Informationsveranstaltung Ludwigsluster Holz | Seite 4 | • Aufruf KuKuNa | Seite 21 |
| • Mobilitätsbefragung | Seite 5 | • Sperger-Tafeln enthüllt | Seite 23 |
| • Informationen zum Stadtradeln | Seite 12 | • Infos zum Lindenfest und Kinder- und Familienfest | Seite 24 |

Ludwigslust sagt DANKE und feiert gemeinsam in den Mai



Knapp 200 Gäste waren zum Jahresempfang in die Stadthalle gekommen, um gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken. An diesem Abend ging es insbesondere darum, diejenigen wertzuschätzen, die sich für die Menschen in Ludwigslust einsetzen. Ehrenamtliche, die z.B. Kinder trainieren, sich politisch engagieren, hilfebedürftige Menschen unterstützen, Feste organisieren, die Erinnerung an die Historie Ludwigslust aufrecht erhalten u.v.m. – all diese Alltagsheld*innen, die sich engagieren und damit das Leben in unserer Stadt und den Ortsteilen noch lebenswerter machen. Gemeinsam eröffneten Bürgermeister Stefan Pinnow und Präsident der Stadtvertretung Helmut Schapper den Abend. Stefan Pinnow gab noch einmal einen kurzen Rückblick über die Ereignisse des vergangenen Jahres. Viele tolle Erlebnisse gab es in Ludwigslust



Stefan Pinnow (l.), und Andreas Wellmann (r.) gemeinsam mit den Ausgezeichneten Helmut Schapper, Rudi Arnheim, Udo Jauert und Heiko Stier (v.l.n.r.)

und den Ortsteilen, angefangen bei den vielen Festlichkeiten bis hin zum Erfolg der Jugendfeu-

erwehr Kummer als Deutscher Vizemeister. Auch Helmut Schapper würdigte die Arbeit in den 115 Vereinen, Institutionen und Einrichtungen in unserer Stadt und ihren Ortsteilen, die alles andere als selbstverständlich ist. „Er machte klar, dass diese Arbeit für die Gesellschaft unverzichtbar ist, dass Menschen wie Sie nicht weggucken, sich nicht wegducken und meckern, sondern lieber tatkräftig mit anpacken, beraten oder entscheiden“. Auch machte er nochmal deutlich, dass es im öffentlichen Leben viele Bereiche gibt, die ohne ehrenamtliches Arbeiten gar nicht mehr existieren würden.

An einer „Wand der Wünsche“ konnten die Anwesenden Wünsche und Ideen für die Zukunft schreiben. Viele tolle Gedanken konnten dadurch gesammelt werden, so dass wir auch für das kommende Jahr genügend Ziele haben, wie wir unsere Stadt weiter entwickeln können.

Für den kulturellen Teil sorgte der

Techentiner Carneval Club e.V. mit mehreren Tanzeinlagen, auch ein Verein, der einen wichtigen Beitrag zu unserem Stadtleben leistet.

Nach alter Tradition wurden natürlich auch besonders verdienstvolle Persönlichkeiten geehrt: Udo Jauert – Eintragung ins goldene Buch

Herr Udo Jauert ist nicht nur für die Einwohner unseres Ortsteils Kummer eine entwicklungsprägende „Institution“ mit einer unglaublichen Vorbildwirkung für ehrenamtliches Engagement für die vormalige Gemeinde Kummer, jetzt Ortsteil Kummer und unsere Stadt. 50 Jahre – ein halbes Jahrhundert hat er erhebliche Freizeit für und in unser Gemeinwesen investiert. Er war immer da, wo „etwas los war“, wo er etwas für seine Kummeraner erreichen oder das Zusammenleben und die gemeinsame Entwicklung beeinflussen konnte. Hinter vorgehaltener Hand sagte man



über seine regelmäßigen Konsultationen im Rathaus – „wenn Udo vorne rausgeschmissen wurde kam er hinten herum wieder rein“ - um mit Ergebnissen wieder nach Hause zu fahren. Udo Jauert war 30 Jahre Gemeindevertreter und Bürgermeister in Kummer mit anschließender Wahlperiode als Stadtvertreter, 20 Jahre Ortsteilvertreter und Ortsteilvorsteher, sein Einsatz für den Waldverein und als Jäger – ein Engagement, das seinesgleichen sucht.

Die Stadt Ludwigslust sagt von ganzem Herzen Danke für das jahrzehntelange Miteinander!

Rudi Arnheim – Ehrenurkunde

Rudi Arnheim ist seit Jahren Mitglied im MC Ludwigslust. Begonnen hat alles Anfang der 80er Jahre, als er als Mechaniker bei seinen Söhnen Raik und Mark (beide als Speedway- und Sandbahnfahrer beim MC Ludwigslust) unterwegs war. Hier zeigte sich seine Leidenschaft zum Motorsport und er war bis nach der Wende seinen Söhnen treu. Seit Mitte der 1990er Jahre zeigte Rudi immer mehr Interesse für die Technik, welche aus DDR-Zeiten stammt und übernahm die Reparatur der Fahrzeuge; gleichzeitig wurde er auch Bahnmeister für die Sand- und Speedwaybahn im Motodrom.

Seine Vorbereitungen und sein Einsatz bei den Rennveranstaltungen fanden bei Fahrern und Zuschauern immer großen Zuspruch. Da auch sein Enkelsohn Leon mit dem Bahnsport beginnen wollte, fand er großes Interesse an der Kinder- und Jugendarbeit im Speedway. Mitte des Jahres 2000 war er nicht mehr zu Bremsen und steckt seitdem alle seine Energie in die Nachwuchsarbeit der Kinder und Jugendlichen von 6 bis 14 Jahren. Er zeigt ihnen wie man starten muss, wie man die Kurven anfährt und tröstet die Kleinen, falls mal einer von ihnen gestürzt ist. Er schimpft auch mal,



Überraschung für den Präsidenten der Stadtvertretung Helmut Schapper. Auch er wurde ausgezeichnet.

wenn nicht alles so klappt, wie es gerne sehen möchte! Aber alle Anwesenden lächeln darüber, weil sie wissen, wie Rudi es meint. Mit den Jungs fährt er zu einzelnen Rennen ins In- und Ausland und hat seine Freude daran. Die Ergebnisse seiner Nachwuchsarbeit können sich in den Erfolgen der Ludwigsluster Fahrer in den vergangenen 4 Jahren sehen lassen; Danke dafür. Seit Januar 2024 hat er sich vom aktiven Bahndienst zurückgezogen und gibt nur noch Unterstützung bei der Ausbildung des Nachwuchses. Wir bedanken uns für geleistete Arbeit und wünschen weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Heiko Stier – für sein Engagement in der Feuerwehr

Des Weiteren schloss sich die Stadt gegenüber Heiko Stier der Ehrung des Landesfeuerwehrverbandes an. Von dort hatte er bereits vorab die Ehrennadel in Silber für sein jahrzehntelanges Engagement als Wehrführer und nun als stellvertretender Wehrführer in der Feuerwehr Hornkaten erhalten. Dies nahm die Stadt ebenfalls zum Anlass Danke zu sagen.

Auszeichnungen des Städte- und Gemeindetages MV

Auch Andreas Wellmann, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städte- und Gemeindetages MV, nutzte den feierlichen Rahmen des Ludwigsluster Jahresempfangs, um engagierte Kommunalpolitiker auszuzeichnen. **So überreichte er an Udo Jauert und an Helmut Schapper jeweils die Ehrennadel für (mehr als) „30 Jahre Kommunalpolitik“.** Udo Jauert hielt damit an diesem Abend sogar zwei Ehrungen in seinen Händen und auch unser Präsident der Stadtvertretung, hatte nicht damit gerechnet. „Das war Überraschung pur als unser Bürgermeister beim Jahresempfang unserer Stadt einen Tagesordnungspunkt ankündigte, den ich noch nicht kennen würde. Die Ehrenurkunde des Spitzenverbandes aller Städte und Gemeinden in unserem Land für mehr als 30 Jahre ehrenamtliches Engagement für die Bürger unserer Stadt und ihrer Ortsteile ist schon etwas ganz Besonderes. Ich hab mich riesig gefreut und bin stolz und dankbar für diese Auszeichnung. Aber alles Engagement wäre ohne die Unterstützung meiner Frau nie

möglich gewesen. Deshalb gehört diese Auszeichnung auch ihr. Den Blumenstrauß hat sie schon. Und mich motiviert diese Ehrung sehr, mich auch weiterhin für eine gute Entwicklung unserer Stadt und ihrer Ortsteile einzusetzen“ so Helmut Schapper.

Auch Christian Engel wurde mit der Ehrennadel für 30 Jahre Kommunalpolitik ausgezeichnet. Er konnte die Auszeichnung an diesem Abend jedoch leider nicht persönlich entgegen nehmen.



Ludwigsluster tanzten gemeinsam in den Mai

Erstmalig wurde der Jahresempfang so organisiert, dass im Anschluss an den offiziellen Teil die Tanzveranstaltung für alle Ludwigslusterinnen und Ludwigsluster geöffnet wurde. Und diese ließen sich nicht lange bitten. Die Stadthalle füllte sich schnell und die Gäste feierten und tanzten gemeinsam bis in die Morgenstunden. Die Live-Band „back to music“ sorgte für eine tolle Stimmung. Genau so war es gedacht und wir freuen uns über die rege Teilnahme. Vielen Dank an dieser Stelle auch an Rocco Schmuhl und sein Team, der für das leibliche Wohl aller sorgte.



Nachrichten

Gedanken zum Muttertag und Tag der Pflege

In diesem Jahr haben Muttertag und der internationale Tag der Pflege ein gemeinsames Datum, den 12. Mai. Für mich passt das gut zusammen. Ein Ehrentag für unsere Mütter mit einem besonderen Tag, der allen beruflich Pflegenden gewidmet ist. Mehr als 80 % der Pflegenden sind Frauen und ganz viele davon gleichzeitig Mutter.

Der Internationale Tag der Pflege wird seit 1965 als Aktionstag auch in Deutschland begangen. Er geht zunächst auf den Geburtstag der britischen Krankenschwester Florence Nightingale zurück, die als Pionierin der modernen Krankenpflege gilt. Leider ist dieser besondere Tag in der breiten Öffentlichkeit wenig bekannt. An diesem Tag machen Pflegende besonders auf ihre berufliche Situation mit all den physischen, psychischen und familiären Belastungen, die oft schwierigen Arbeitsbedingungen, z.B. durch Schichtdienste, Wochenend- und Feiertagsdienste, mangelnden Respekt oder Akzeptanz, personelle Ausstattung aber auch unzureichende Finanzierung ihrer enormen Leistungen aufmerksam. In diesem Jahr widmen sich die Pflegenden besonders dem Thema Zukunft der Pflegeberufe bei gravierend steigenden Herausforderungen als immanenten Bestandteil jeder Gesundheitsversorgung.

Aus unserer Stadt mit ihren Ortsteilen sind beruflich Pflegende nicht mehr wegzudenken. Ob bei der ambulanten Versorgung von Kranken und Pflegebedürftigen zu Hause, in Betreuungs- und Tagespflegereinrichtungen, betreuten Wohnanlagen, Wohngruppen, Pflegeheimen oder unserem Krankenhaus. Sie sind für uns unverzichtbar. Sie haben unseren hohen Respekt, unsere Wertschätzung und Anerkennung mehr als verdient. Deshalb möchte ich allen Müttern und allen Pflegenden anlässlich des Tages der Pflegenden und des Muttertages auf diesem Wege ganz herzlich gratulieren für die fortwährende Wertschätzung dieser Berufsgruppe und Verbesserung der Arbeitsbedingungen als gesamtgesellschaftliche Aufgabe werben.

Ihr Helmut Schapper,
Präsident der Stadtvertretung

Ludwigsluster Holz als Flächendenkmal eingestuft

Am 09.04.2024 fand die Informationsveranstaltung zum Thema Ludwigsluster Holz in der Stadthalle statt. Frau Dr. de Veer vom Landesamt für Kultur und Denkmalpflege e.V. und Frau Dr. Rolka von der Hochschule Neubrandenburg informierten die anwesenden Waldeigentümer und Kommunalpolitiker über die erfolgte Einstufung als Flächendenkmal, die Gründe hierfür und die historischen Belange. Kernbereiche dieses Denkmals sind die 14 Alleen und das Schneisenkreuz, dessen gartenkünstlerische Überformung damals zur Umwertung des Gebiets in ein Lustgehölz bzw. einen Parkwald führte.

Unmut äußerten die Flächeneigentümer darüber, dass die Einstufung als Denkmal ohne vorherige Kommunikation mit ihnen als Betroffene erfolgt ist. Auch, wenn im Vorfeld eine andere Informationsstrategie wünschenswert gewesen wäre, ist dieses Vorgehen rechtlich so vom Landesdenkmalschutzgesetz vorgesehen. In einem zweistufigen Verfahren wird in der 1. Stufe die Denkmaleigenschaft festgestellt und das Denkmal per Gesetz unter Schutz gestellt. Frau Dr. Rolka verwies jedoch auf die 2. Stufe des jet-



G. A. Leubert, Plan von der Wildbahn zu Ludewigslust und der Feldmarkte Kleinow im herzogl: Mecklenburg: Amte Grabau [Zustand um 1760], 1812, SSGK

zigen Verfahrens. Mit der Einstufung als Denkmal sind zwar die rechtlichen Gegebenheiten gesetzt, im nun beginnenden Abwägungsprozess sind

jedoch die Belange der Eigentümer zu berücksichtigen. In Einzelterminen mit den Anwohnern soll es hierzu Vor-Ort-Termine geben, um letztlich ein Parkpflegewerk zu erstellen. In diesem werden einzelne und allgemeine Maßnahmen bestimmt. Hierbei sind die Belange der Eigentümer ausreichend zu berücksichtigen. Frau Dr. Rolka wies darüber hinaus darauf hin, dass ein Naturdenkmal, wie hier anders zu behandeln ist als ein Baudenkmal. So machte sie deutlich, dass ein Baum gepflanzt werde, wachse und entnommen werde. Das Gebiet des Ludwigsluster Holzes war dabei stets als Jagdgebiet und Wirtschaftswald genutzt. Konkrete Maßnahmen können jedoch immer nur am Einzelfall und nach der nun erst beginnenden 2. Stufe benannt werden.

Nachruf

Mit großer Bestürzung erfuhren wir, dass unser Kollege in der Stadtvertretung

Folker Roggensack

verstorben ist.

Er brachte seine Erfahrungen und vielfältigen Interessen über viele Jahre besonders in die Arbeit des Ordnungs- und Verkehrsausschusses ein. Auch sein jahrelanges Engagement als Stadtvertreter wurde fraktionsübergreifend sehr geschätzt.

Die Stadt Ludwigslust wird sein Andenken in Ehren halten.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

*Helmut Schapper
Präsident der Stadtvertretung*

*Stefan Pinow
Bürgermeister*

NACHRUF

Die Nachricht, dass unser langjähriger Fraktionskollege

Folker Roggensack

verstorben ist, hat uns sehr betroffen gemacht. Gemeinsam mit ihm hatten wir die Hoffnung, dass er erneut den Kampf gegen seine Krankheit gewinnt.

Als Stadtvertreter und auch als sachkundiger Einwohner hat er seine Sach- und Fachkompetenz über viele Jahre in die Arbeit des Bau-, Wirtschafts-, Finanz- und Verkehrsausschusses eingebracht. Seine Hinweise und Ideen waren für die Fraktion bei Entscheidungsfindungen in Stadtentwicklungsfragen sehr wertvoll. Sein vielfältiges Engagement für die Belange der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Ludwigslust wird uns stets in Erinnerung bleiben.

Die Fraktion DIE LINKE verliert mit Folker Roggensack einen engagierten Mitstreiter und Freund. Wir gedenken seiner in großer Achtung.

Melitta Rook, Vorsitzende
Fraktion DIE LINKE

Sie sind gefragt – Beantworten Sie Fragen zum Ihrem Verkehrsverhalten



Im Rahmen des Projektes „Zukunftswerkstatt Kommunen-Attraktiv im Wandel (ZWK)“ möchten wir das Verkehrsverhalten in Ludwigslust genauer analysieren. Bitte unterstützen Sie uns und füllen diesen Fragebogen aus und geben ihn im Rathaus ab. Gern können Sie an der Befragung auch online teilnehmen. Einfach mit dem Smartphone diese QR-Code scannen.



Herzlich willkommen zur Mobilitätsbefragung der Stadt Ludwigslust!

Wir freuen uns, wenn Sie sich ein paar Minuten Zeit nehmen und uns Rede und Antwort stehen.

1. Bitte beachten Sie, dass Ihre Antworten anonymisiert und ausschließlich für die Stadt- und Verkehrsplanung in Ludwigslust verwendet werden. Mit dem Beginn der Umfrage stimmen Sie den Datenschutzrichtlinien zu. Die Richtlinien können Sie hier einsehen: <https://www.ludwigslust.de/Datenschutz>

a. Ja b. Nein

2. Wie sind Sie üblicherweise im Sommerhalbjahr unterwegs? Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz.

	täglich, fast täglich	ein bis drei Tage die Woche	ein bis drei Tage im Monat	seltener als monatlich	nie bzw. fast nie
Fahrrad					
Auto					
Öffentlicher Nahverkehr (Bus)					
Bahn					
zu Fuß					
E-Scooter/E-Rollstuhl					

3. Wie sind Sie üblicherweise im Winterhalbjahr unterwegs? Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz.

	täglich, fast täglich	ein bis drei Tage die Woche	ein bis drei Tage im Monat	seltener als monatlich	nie bzw. fast nie
Fahrrad					
Auto					
Öffentlicher Nahverkehr (Bus)					
Bahn					
zu Fuß					
E-Scooter/E-Rollstuhl					

4. Besitzen Sie einen PKW-Führerschein?

a. ja
b. nein

5. Wie oft können Sie als Fahrerin oder Mitfahrerin über einen PKW (einschließlich Carsharing) verfügen?

a. jederzeit
b. gelegentlich
c. nie

6. Verfügen Sie über ein funktionstüchtiges...

a. Fahrrad
b. E-Bike/ Pedelec
c. weder noch

7. Wenn Sie an den letzten Donnerstag zurückdenken: Wie war das Wetter an diesem Tag?
- sonnig
 - leicht bewölkt, heiter
 - wechselhaft
 - stark bewölkt
 - regnerisch
 - es hat geschneit
8. Stand Ihnen am letzten Donnerstag ein Auto, Lkw, Motorrad, Mofa oder E-Scooter/E-Rollstuhl zur Verfügung?
- ja, den ganzen Tag
 - ja, für einen Teil des Tages
 - nein, gar nicht
9. Waren Sie am letzten Donnerstag überwiegend...?
- ... in Ihrem gewohnten Umfeld
 - ... privat verreist (-> Bitte gehen Sie direkt zu Frage 26)
 - ... dienstlich verreist (-> Bitte gehen Sie direkt zu Frage 26)
10. Waren Sie am letzten Donnerstag außer Haus?
- ja
 - Nein (-> Bitte gehen Sie direkt zu Frage 26)
11. Haben Sie am letzten Donnerstag während Ihrer Arbeitszeit für die Ausübung Ihres Berufes Wege zurückgelegt? Nicht gemeint sind Wege von oder zur Arbeit.
- ja
 - nein
12. Berufliche Wege: Was war der Hauptzweck dieser beruflichen Wege am letzten Donnerstag?
- Besuch/Besichtigung/Besprechung/Kundenberatung
 - Kundendienst/Erledigung/generell wechselnde Einsatzorte/Außeneinsatz
 - Sozialdienst/Betreuung
 - Transport/Abholung/Zustellung
 - Personenbeförderung
 - anderer Zweck
13. Berufliche Wege: An welchem Ort sind Ihre beruflichen Wege am letzten Donnerstag überwiegend gestartet?
- Stadtgebiet Ludwigslust
 - Weselsdorf
 - Niendorf
 - Techentin
 - Kummer
 - Glaisin
 - Hornkaten
 - Außerhalb Ludwigslust
14. Berufliche Wege: An welchem Ort sind Ihre beruflichen Wege am letzten Donnerstag überwiegend geendet?
- Stadtgebiet Ludwigslust
 - Weselsdorf
 - Niendorf
 - Techentin
 - Kummer
 - Glaisin
 - Hornkaten
 - Außerhalb Ludwigslust
15. Beruflicher Weg: Wie viele Kilometer haben Sie an diesem Tag bei Ihrer beruflichen Tätigkeit insgesamt etwa zurückgelegt? Anzahl km aller beruflichen Wege am letzten Donnerstag.
-
16. Wie viele einzelne Wege haben Sie am letzten Donnerstag im Verlauf Ihrer beruflichen Tätigkeit zurückgelegt? Anzahl beruflicher Wege am letzten Donnerstag.
-

17. Welches der folgenden Verkehrsmittel haben Sie dabei überwiegend benutzt? Mehrfachnennungen sind möglich.

- a. zu Fuß
- b. Elektrofahrrad/Pedelec
- c. normales Fahrrad
- d. Moped, Mofa
- e. Motorrad
- f. privater PKW
- g. gewerblicher PKW (z.B. Dienstwagen)
- h. LKW bis 3,5 t Nutzlast
- i. LKW über 3,5 t Nutzlast
- j. Sattelzugmaschine oder sonstige Zugmaschine
- k. Kleinbus mit maximal neun Sitzplätzen
- l. Bahn
- m. anderes Verkehrsmittel

18. Waren Sie am letzten Donnerstag aus privaten Gründen außer Haus?

Dazu zählt auch der Weg zur Arbeit.

- a. ja
- b. nein (-> Bitte gehen Sie direkt zu Frage 26)

19. Private Wege: Zu welchem Zweck waren Sie am letzten Donnerstag außer Haus?

Mehrfachnennungen sind möglich.

- a. Erreichen der Arbeitsstätte
- b. Erreichen der Ausbildungsstätte/Schule
- c. Einkauf
- d. private Erledigungen
- e. Bringen oder Holen von Personen
- f. Freizeitaktivität
- g. um nach Hause zu kommen
- h. anderer Zweck

20. Private Wege: Welches der folgenden Verkehrsmittel haben Sie dabei überwiegend benutzt?

Mehrfachnennungen sind möglich.

- a. zu Fuß
- b. Elektrofahrrad/Pedelec
- c. normales Fahrrad
- d. E-Scooter
- e. Moped, Mofa
- f. Motorrad
- g. PKW als Fahrer/in
- h. PKW als Mitfahrer/in
- i. Carsharing-Fahrzeug
- j. Lkw
- k. Stadtbus/Regionalbus
- l. Nahverkehrszug
- m. Bahn im Fernverkehr
- n. Anrufsammeltaxi/Rufbus
- o. Taxi/Fahrdienste
- p. Schiff/Fähre
- q. Fernbus im Linienverkehr
- r. Reisebus ohne Linienverkehr
- s. anderes Verkehrsmittel

21. Private Wege: An welchem Ort sind Ihre privaten Wege am letzten Donnerstag überwiegend gestartet?

- a. Stadtgebiet Ludwigslust
- b. Weselsdorf
- c. Niendorf
- d. Techentin
- e. Kummer
- f. Glaisin
- g. Hornkaten
- h. Außerhalb Ludwigslust

22. Private Wege: An welchem Ort sind Ihre privaten Wege am letzten Donnerstag überwiegend geendet?

- a. Stadtgebiet Ludwigslust
- b. Weselsdorf
- c. Niendorf
- d. Techentin
- e. Kummer
- f. Glaisin
- g. Hornkaten
- h. Außerhalb Ludwigslust

23. Private Wege: Wie viele Kilometer haben Sie am letzten Donnerstag insgesamt etwa zurückgelegt? Anzahl km aller beruflichen Wege am letzten Donnerstag.

24. Private Wege: Wie viele einzelne Wege haben Sie am letzten Donnerstag im Verlauf des Tages zurückgelegt? Anzahl privater Wege am letzten Donnerstag, Beispiel: Einkaufen Hin- und Rückweg jeweils 1 Weg.

25. Benötigen Sie für Ihre privaten Wege Unterstützung/Begleitung?

- a. ja
- b. nein
- c. zum Teil

26. Wie bewerten Sie die Fahrradwege in Ludwigslust?

Im Stadtgebiet und in den Ortsteilen.

	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	keine Aussage
Weselsdorf					
Techentin					
Stadtgebiet Ludwigslust					
Kummer					
Glaisin					
Hornkaten					
Niendorf					

27. Wie bewerten Sie die Verkehrsführung für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer in Ludwigslust? Im Stadtgebiet und in den Ortsteilen.

	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	keine Aussage
Weselsdorf					
Techentin					
Stadtgebiet Ludwigslust					
Kummer					
Glaisin					
Hornkaten					
Niendorf					

28. Wie bewerten Sie die Gehwege für Fußgängerinnen und Fußgänger in Ludwigslust?

Im Stadtgebiet und in den Ortsteilen.

	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	keine Aussage
Weselsdorf					
Techentin					
Stadtgebiet Ludwigslust					
Kummer					
Glaisin					
Hornkaten					
Niendorf					

29. Wie bewerten Sie die Straßenübergänge für Fußgängerinnen und Fußgänger in Ludwigslust?
Im Stadtgebiet und in den Ortsteilen

	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	keine Aussage
Weselsdorf					
Techentin					
Stadtgebiet Ludwigslust					
Kummer					
Glaisin					
Hornkaten					
Niendorf					

30. Wie bewerten Sie die Haltestellen im öffentlichen Nahverkehr in Ludwigslust?
Im Stadtgebiet und in den Ortsteilen.

	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	keine Aussage
Weselsdorf					
Techentin					
Stadtgebiet Ludwigslust					
Kummer					
Glaisin					
Hornkaten					
Niendorf					

31. Wie bewerten Sie die Fahrpläne und Umsteigemöglichkeiten im öffentlichen Nahverkehr in Ludwigslust?
Im Stadtgebiet und in den Ortsteilen.

	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	keine Aussage
Weselsdorf					
Techentin					
Stadtgebiet Ludwigslust					
Kummer					
Glaisin					
Hornkaten					
Niendorf					

32. Wie bewerten Sie Straßen für PKW in Ludwigslust?
Im Stadtgebiet und in den Ortsteilen.

	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	keine Aussage
Weselsdorf					
Techentin					
Stadtgebiet Ludwigslust					
Kummer					
Glaisin					
Hornkaten					
Niendorf					

33. Wie bewerten Sie Parkmöglichkeiten für PKW in Ludwigslust?
Im Stadtgebiet und in den Ortsteilen.

	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	keine Aussage
Weselsdorf					
Techentin					
Stadtgebiet Ludwigslust					
Kummer					
Glaisin					
Hornkaten					
Niendorf					

34. Wie bewerten Sie die Ladeinfrastruktur für E-Autos in Ludwigslust?

Im Stadtgebiet und in den Ortsteilen

	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	keine Aussage
Weselsdorf					
Techentin					
Stadtgebiet Ludwigslust					
Kummer					
Glaisin					
Hornkaten					
Niendorf					

35. Abschließend haben wir noch ein paar Fragen zu Ihrer Person. Wie alt sind Sie?

- a. Unter 18
- b. 18 - 28
- c. 28 - 40
- d. 40 - 65
- e. Über 65

36. Welchem Geschlecht ordnen Sie sich zu?

- a. männlich
- b. weiblich
- c. divers

37. Wie viele Personen leben in ihrem Haushalt?

- a. 1 - 2
- b. 3 - 4
- c. 5 - 6
- d. 7+

38. Leben in Ihrem Haushalt Kinder unter 18 Jahren?

- a. ja
- b. nein

39. Leben in Ihrem Haushalt mobilitätseingeschränkte Personen?

- a. ja
- b. nein

40. In welchem Stadtteil bzw. Ortsteil leben Sie?

- a. Stadtgebiet Ludwigslust
- b. Weselsdorf
- c. Niendorf
- d. Techentin
- e. Kummer
- f. Glaisin
- g. Hornkaten

41. Haben Sie Ideen oder weitere Anregungen zur Mobilität in Ludwigslust und den Ortsteilen?

Vielen Dank für Ihre Teilnahme! Den Bogen geben Sie bitte ausgefüllt im Rathaus ab.

Unter <https://lust-auf-zukunft.ipu-mitmachen.de/mobilitaetsbefragung> finden Sie eine interaktive Karte. Hier können Sie ortsgenau Kritik, Lob oder Ideen zur Mobilität im Stadtgebiet Ludwigslust und den Ortsteilen eintragen.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen.

Auszug aus dem Bericht des Bürgermeisters

Ludwigslust-Information

Produkte: Das neue Buch von Norbert Leithold zur Geschichte vom „Ludwigsluster Papiermaché“ ist nun verfügbar.

Ticketverkauf: Aktuell können in der Ludwigslust-Information Tickets für die Schlosskonzerte des Fördervereins Schloss Ludwigslust e.V. erworben werden. Für das kostenfreie Benefizkonzert „LPO persönlich“ am 24.05.2024 werden Voranmeldungen aufgenommen. Der Benefizzweck ist die Unterstützung des geplanten stationären Hospizdienstes Stift Bethlehem.

Planungen und Auftakt zur 3. Internationale Musikakademie Ludwigslust (IML) vom 22. bis 28.07.2024

Die 3. IML ist in Vorbereitung. Geplant sind 4 Konzerte. Der Aufruf nach Gastfamilien war erfolgreich. Alle Konzerte sind für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenfrei. Veranstalter: Hansa Kultur GmbH

Couponheft |

Juni 2024 bis Dezember 2025

Im Sinne der Innenstadtbelebung soll es ein Couponheft mit vielen Aktionen und Rabatten der Ludwigsluster Innerstadtakteure geben. Die Abfrage der Teilnehmer läuft. Der Satz und Druckdatenerstellung erfolgen durch das Stadtmarketing. Der Druck wird durch das Aktivitätsbudget des Projektes „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V“ finanziert. Es soll dann gegen eine Schutzgebühr von 3-5 Euro in der Ludwigslust-Information erhältlich sein.

Buntes Picknick im Schlosspark am 16.7.2024

Von 18 bis 20 Uhr soll wieder das Bunte Picknick stattfinden, das u.a. von der Stadt Ludwigslust, dem Zebef und der evangelischen Stadtkirche mitveranstaltet wird. Alle Generationen und Kulturen sind eingeladen.

Bildung und Soziales

Kitas:

In den Horten werden Mitarbeitende gesucht. Am 16.04. fand der Workshop „Der Ganztag der Zukunft- Unsere Kinder in Schule und Hort“ mit rund 40 Teilnehmenden statt. In dem Workshop wurde gemeinsam diskutiert und erarbeitet wie die Aufgabe zukünftig im Sinne

unserer Kinder gut gelingen kann.

Schulen:

Das Schwimmlager findet in diesem Jahr vom 10.-21. Juni statt.

Gebäude- management und Hochbau

Feuerwehr Hornkaten:

Die Baugenehmigung für die Herstellung der Doppelgarage ist erteilt worden. Die Bauanlaufberatung zur Herstellung der Fundamente fand am 08.04.2024 mit der Baufirma statt.

Lenné Schule:

Für zwei Klassenräume konnte der Auftrag für die Estricharbeiten ausgelöst werden. Mit den Arbeiten wurde am 22.04.2024 begonnen.

Spielplatz Schloßgärtnerei:

Mit den Bau- bzw. Pflanzarbeiten zur Umgestaltung des Spielplatzes wurde am 10.04.2024 begonnen. Die Fertigstellung ist für Ende August 2024 geplant. Diese Maßnahme wird zu 100 % durch das Finanzministerium gefördert.

Kita Parkviertel:

Die Maler- und Bodenbelagsarbeiten auf der linken Gebäudeseite sind abgeschlossen, die Arbeiten auf der rechten Seite wurden begonnen.

Stadthalle und GS Fritz Reuter:

Die Planungsunterlagen für die Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung für beide Objekte, sowie die

Bühnenbeleuchtung für die Stadthalle, wurden vom Planungsbüro übermittelt.

Momentan laufen die weiteren Abstimmungen um die bauliche Umsetzung auszuschreiben.

Klimamanager:

Gegenwärtig läuft das Bewerbungsverfahren für die Stelle des Klimamanagers, erste Gespräche sind terminiert.

Stadtentwicklung und Tiefbau

Neubau Eisenbahnüberführung am Bahnhof in Ludwigslust

Die letzten Tunnелеlemente sollen Ende Mai unter die Gleise eingeschoben werden. Danach werden die Treppenanlagen an den Bahngleisen hergestellt.

Gegenwärtig erfolgt die Planung der Straßenbau, Kanalisation, Planung Dritter (Stadtwerke)

Bauende: Geplante Verkehrsfreigabe Tunnel/ fußläufige Anbindung: Mitte 2025

Rückbau Fußgängertunnel: 2025
Geplante Verkehrsfreigabe Tunnel/ Fahrbahn: Ende 2025

Bau von weiteren barrierearmen Querungen in Ludwigslust

Die Stadt Ludwigslust hat Ende Mai 2023 den Zuwendungsbescheid für den Bau von 3 barrierefreien Querungen erhalten. Diese sollen im Bereich der Einmündung Schloßstraße/ Kanalstraße, Schloßstraße/ Gartenstraße und Schloßstraße 49-51 gebaut werden. Der Auftrag zur Herstellung

der Querungen ist an die Fa. MUT gegangen. Die Bauanlaufberatung fand bereits statt. Baubeginn ist auf Grund der komplexen innerörtlichen Umleitungen in den Sommerferien.

Bauende: August 2024

Neubau Energiepoller auf dem Alexandrinenplatz

Die Stadt Ludwigslust hat Ende Mai 2023 den Zuwendungsbescheid für den Bau von mehreren Energiepollern erhalten. Das Ausschreibungsverfahren ist abgeschlossen. Die Fa. STL hat den Zuschlag erhalten und wird mit den Arbeiten voraussichtlich im Mai beginnen.

Bauende: Juni 2024

Erneuerung der Stadtmauer im Schlachthofweg

Die Fa. Hintze aus LWL hat den Zuschlag für die Erneuerung der Stadtmauer erhalten.

Die Arbeiten in Bezug auf die Erneuerung/ Instandsetzung der Stadtmauer mussten im Dezember und Januar witterungsbedingt eingestellt werden. Gegenwärtig werden die Fundamente im Bereich der ersten 3 Felder (aus Richtung Norden) hergestellt.

Das Vorhaben wird vom LAKD sowie vom Innenministerium des Landes MV gefördert.

Bauende: Spätsommer 2024

Neubau nördl. Gehweg zur GS Techtentin

Das o.g. Vorgaben ist bereits im Dezember 2023 fertiggestellt worden. Gegenwärtig erfolgt

Erschließung LU 27 Helene-von-Bülow-Straße



Die ersten beiden Erschließungsstraßen sind im April abgenommen worden.

Anfang April haben die Arbeiten im 2. Bauabschnitt begonnen (Deckenschluss der Stichstraßen 3 und 4). Die Fa. Lüth aus Loosen hat den Zuschlag erhalten. Die Anwohnenden sind über den Beginn der Arbeiten schriftlich informiert worden.

noch die Restbepflanzung. Entlang des Gehweges werden zwischen Gehweg und Zaun zum ZKWAL ca. 150 Sträucher gepflanzt. Die Pflanzung erfolgte bereits in der 15. KW durch die Fa. Breuer aus Schwerin.

Reparatur des Kanalgeländers in der Kanalstraße

Das Kanalgeländer im Zuge der Kanalstraße soll ab der Straße „Am Seminargarten“ um ca. 50 m in Richtung Platz des Friedens erneuert werden.

Gleichzeitig soll der Gehweg entlang des Kanals erneuert werden. Das Ausschreibungsverfahren findet derzeit statt. Der Submissionstermin war am 18.04.2024. Die Bauarbeiten sollen im Sommer erfolgen.

Anhörung nach § 5 Denkmalschutzgesetz MV -Wirtschaftsgärten Am Bassin-

Das LAKD hat für die noch vorh. Gärten westlich des Bassins 4-8 einen Denkmalwert festgestellt.

Bei dem Gartendenkmal handelt es sich um den erhalten gebliebenen Teil der ursprünglichen Gartenanlage, der das Gebäudeensemble „Am Bassin 4-8“ abschließt.

Wie beim Vorgang „Ludwigsluster Holz“ fand die Eintragung in die Denkmalliste bereits statt, so dass eine eigentliche Anhörung nicht mehr stattfindet. Die Verwaltung hat auf Grundlage des Anhörungsschreibens ein Gespräch mit der Unteren Denkmalschutzbehörde durchgeführt und festgestellt, dass bei einer möglichen Überplanung des Geländes der ehemaligen E.-Stein-Schule die Anforderungen aus dem Denkmalstatus beherrschbar erscheinen.

B-Plangebiet TE 8 „Karstädter Weg“

Die Tiefenverdichtung ist im März abgeschlossen worden. Es fehlen noch einige Prüfwerte, die im Zuge weiterer Feldversuche erfolgen können. Mit den Ergebnissen

wird im Maigerechnet. Auf dieser Basis sollen dann die städtebaulichen Entwürfe erarbeitet und nach den Sommerferien in den entspr. Fachausschüssen vorgestellt werden.

Verlängerung des Kiessandtagebaus Karstadt Nordost

Die Happy KSR GmbH beantragt die Verlängerung der Genehmigung zum Abbau von Kiesen und Sanden im Tagebau Karstadt Nordost. Dieser befindet sich südöstlich vom Ortsteil Techentin. Der Abbau soll demnach bis Ende 2051 fortgeführt werden. Die Gesamtgröße der bergbaulich zu beanspruchenden Fläche verändert sich nicht, d.h. eine Erweiterung über die bereits genehmigten Grenzen erfolgt nicht. Da in der Vergangenheit weniger zu Tage gefördert worden ist als ursprünglich prognostiziert, sollen die vorhandenen und bereits genehmigten

Mengen nun in den folgenden Jahren noch abgebaut werden.

Straßenreparaturen im Stadtgebiet

Die Fa. MUT hat im Rahmen des Jahresvertrages den Auftrag für die Reparatur unserer Asphaltfahrbahnen erhalten. Auf einer Fläche von über 2.000 m² wird die Fa. in den nächsten Wochen die Ausbrüche und den Fahrbahnen reparieren. Es wird das s.g. Patchmatikverfahren angewendet.

D.h. die vorh. Löcher werden mit einem Gemisch aus Bitumen und Splitten verfüllt und lagenweise verdichtet. Die Stadt hat in den letzten Jahren schon gute Erfahrung mit diesem System gemacht.

Termine für Einwohnerversammlungen 2024

Einwohnerversammlungen in Niendorf/Weselsdorf und Ludwigslust werden erst nach der Sommerpause stattfinden.

STADTRADELN 2024

Jetzt mitmachen!

Ludwigslust ist wieder dabei | 11.05. bis 31.05.2024

Mit der Auftaktveranstaltung zum STADTRADELN 2024 am 11.05.2024 im Rahmen der 5. VeloLust 2024 werden alle Begeisterten, die in Ludwigslust leben, arbeiten, zur Schule oder in eine Kita gehen, einem Verein angehören oder anderweitig hier tätig sind, aufgerufen, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege mit dem Rad zu fahren und dabei Kilometer für die Kommune zu sammeln. Geradelt wird für mehr Klimaschutz und eine bessere Radförderung.

Anmelden kann man sich allein und schließt sich einfach einem vorhandenen Team an oder man gründet ein eigenes neues Team und begeistert noch viele weitere dazu, ebenfalls teilzunehmen.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder die besten Schulen, die besten Teams und die besten Einzelfahrer auszeichnen. Mitmachen lohnt sich!

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen zum STADTRADELN sind möglich unter www.stadtradeln.de/ludwigslust

Fahrradgottesdienst zum STADTRADELN am 26.05.2024

Am 26.05.2024 gibt es im Rahmen des STADTRADELNS und der Kirche Kunterbunt (ein neues Kirchenformat) einen Fahrradgottesdienst. Nach einer kleinen Begrüßung geht es für den Teil der

Gruppe, der gerne Fahrrad fahren möchte, auf eine kleine Tour. Der andere Teil, der vor Ort verweilt, darf seine Geschicklichkeit bei

einem Fahrradparcours testen. Alle Teilnehmer können Kaffee und Kuchen genießen. Für das gemeinsame Buffet darf gerne etwas

mitgebracht werden. Geschirr und Besteck sollte jeder dabei haben. Eine kleine Andacht zum Abschluss wird den Gottesdienst abrunden.



km-Erfassung (digital oder analog)

Die gefahrenen km können direkt über die App „STADTRADELN“ (iOS und Android) live getrackt oder nachgetragen werden. Alternativ können die km auch über einen analogen Erfassungsbogen eingereicht werden. Die Erfassungsbogen (je einer pro Woche) stehen im Download im Bereich „Dokumente“ bereit und können an die Ansprechpartnerin im Bereich „Kontakt“ verschickt werden. Außerdem liegen die Erfassungsbogen auch in der Zentrale des Rathauses (Schloßstraße 38) und in der Ludwigslust-Information (Schloßstraße 41) aus.

Alle weiteren Informationen zum STADTRADELN finden Sie auf unserer Website:



www.ludwigslust.de/stadtradeln



Interessierte für den Jugendrat lernen sich in Alt Jabel kennen

Begeistert sind wir von der Aktionsfreude unserer Jugend in der Stadt. Dem Aufruf als neues Mitglied im Jugendrat mitzuwirken, sind über 30 Kinder und Jugendliche gefolgt. Auch wenn die Berufung der Mitglieder erst in der nächsten Stadtvertreter Sitzung beschlossen wird, durften sich die Interessenten nun schon bei einem Kennenlernwochenende in der Waldschule Alt Jabel beschnuppern. Bei der Anreise am

Freitag ließ es sich Bürgermeister Pinnow nicht nehmen, die Engagierten persönlich zu begrüßen. Auch Lea Schumacher, eine langjährige Mitstreiterin und stellvertretende Vorsitzende des Jugendrates stellte sich den Kindern und Jugendlichen vor. Auch wenn sie aufgrund ihres Alters zukünftig nicht mehr als Mitglied im Jugendrat mitwirken kann, möchte sie den „Neuen“ weiterhin beratend zur Seite stehen.

Am Samstag wurden ein paar Kennenlernspiele durchgeführt, Vogelhäuser bemalt und Volleyball gespielt. Auch erste Projektideen wurden gesammelt. So wünschen sich die jungen Leute gern neue Toiletten in der Stadt, mehr Plätze für Jugendliche zum Aufhalten auch bei schlechtem Wetter und auch den Skaterplatz würden sie gern reparieren. Die YoungStyleparty würden sie gern noch in weitere Altersgruppen un-

terteilen. Der Ausklang des Abend wurde gemeinsam am Lagerfeuer zelebriert. Sonntag wurde noch einmal zusammengefasst, wie das Wochenende so war. Die Kinder und Jugendlichen lobten, dass es nicht so trocken war, sie viel aktiv und kreativ sein konnten und dass alle aufeinander Rücksicht genommen haben. Wir freuen uns über den gelungenen Start und sind gespannt, was die Jugend in der Stadt so bewegen möchte.



Nachrichten

Integrations- beirat – Mitglieder gesucht

Am 10.04.2024 fand eine Sitzung des Integrationsbeirats statt. Nachdem mehrere Mitglieder aus diversen Gründen aus dem Beirat ausgeschieden waren, musste nach einer längeren Pause die Arbeit des Integrationsbeirats wiederaufgenommen und mit Inhalt gefüllt werden.

Die aktiven Mitglieder bekräftigten ihren Wunsch, weiter mitzuwirken und sich für das Thema Integration und die Belange unserer Neubürger mit Migrationshintergrund zu engagieren.

Um die Arbeit des Integrationsbeirats zu intensivieren benötigen wir neue Mitglieder, die Ideen einbringen und gemeinsam in die Tat umsetzen wollen. Menschen mit Migrationshintergrund, die eine eigene Integrationserfahrung haben, Menschen, die sich hauptamtlich oder ehrenamtlich mit den Themen Migration und Integration beschäftigen sind ebenso willkommen, wie Menschen, die grundsätzlich das Miteinander aller Menschen in Ludwigslust verbessern wollen.

Zur Anmeldung oder Fragen können Sie sich gerne bei Shima Hafezi (Telefon 03874 / 526-126, E-Mail: welcome@ludwigslust.de) oder Aram Khachatryan (Telefon 03874 / 526-236, E-Mail: Aram.Khachatryan@ludwigslust.de) melden.



Meet & Greet gibt Orientierungshilfen bei digitalen Fragen im Landkreis LUP

26.06.2024 | 18.00 Uhr | DeveLUP

kreis-lup.de oder telefonisch unter 03871-7226404. Ansprechpartner ist der Startup- und

Gründungskordinator für Zukunftszentrum DeveLUP Henrik Wegner <https://deve-lup.de/>

Angelika Först, die Digitallotsin im Landkreis LUP, und Sophie Graf, Projektmanagerin Digitales bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft SWM geben einen Überblick über Unterstützungsangebote bei digitalen Fragen in Unternehmen aber auch für Gründungsinteressierte. Unterstützt werden Sie bei diesem Abend durch Multiplikatoren von der IHK zu Schwerin und der Handwerkskammer Schwerin. Wir wollen einen ersten Überblick geben, welche Beratungsangebote, Förderungen und Unterstützungsmöglichkeiten im Landkreis Ludwigslust-Parchim vorhanden sind.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und das Gespräch mit Ihnen.

Anmeldung zum jeweiligen Meet & Greet per Mail an develup@kreis-lup.de



Foto: Henrik Wegner

Neueröffnung gemeinsames Kundencenter



Noch zentraler, noch näher und immer mit einem freundlichen Gesicht - so geht Kundenservice im gemeinsamen Kundencenter unserer beiden kommunalen Unternehmen in Ludwigslust, die Stadtwerke Ludwigslust-Grabow und die VEWOBA in der Außenpassage des Lindencenters Ludwigslust.

In Windeseile erfolgte der Umbau

des gemeinsamen Anlaufpunktes, damit am Morgen des 27.04.2024 das Kundencenter feierlich eingeweiht werden konnte. Um die Eröffnung gebühlich zu feiern, haben die beiden kommunalen Unternehmen den Tag der Erneuerbaren Energien genutzt. Viele Kunden und Besucher nutzten die Möglichkeit, sich die Räumlichkeiten anzusehen und mit den

Mitarbeitern vor Ort ins Gespräch zu kommen. Es war ein buntes Fest für Groß und Klein.

Im Vorfeld wurde im DeveLUP die Schüleruni durchgeführt. Geladen waren Schüler der neunten Klassen. Herr Wagner, Betriebsingenieur der Stadtwerke, gab den Schülern einen Einblick in die moderne Energieversorgung und erklärte Zusammenhänge.

Seit dem 29.04.2024 ist das Kundencenter nun im Lindencenter geöffnet. Die Stadtwerke Ludwigslust-Grabow sind für Sie montags von 10 bis 12 Uhr, dienstags von 13 bis 18 Uhr, donnerstags von 13 bis 16 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr persönlich erreichbar. Die Mitarbeiter der VEWOBA sind immer am Dienstag und Donnerstag vor Ort. Eine Änderung ist noch zu beachten, es ist nur noch bargeldlose Zahlung möglich. Schauen Sie gerne mal vorbei.



Fotos: Stadtwerke Ludwigslust-Grabow

Tag der offenen Tür

„Ausprobieren und Weitermachen!“ | 15. Juni 2024 | 10.00 – 13.00 Uhr | Kreismusikschule

Der „Tag der offenen Tür“ hat Tradition an der Musikschule. Ihr Kind möchte ein Musikinstrument erlernen oder Sie selber? Vielleicht wollten Sie schon immer mal am Klavier in die Tasten greifen, eine Gitarre zum Klingen bringen, in die Trompete blasen oder auf einem Schlagzeug einen tollen Groove spielen? Wie fühlt es sich an, ein Musiker zu sein? Die Musikschule öffnet ihre Türen und lädt herzlich ein. Das Motto heißt: „Ausprobieren und Wei-

termachen!“ Sicher gibt es viele Fragen: Welche Instrumente werden unterrichtet? Welche Unterrichtsformen gibt es? Was kostet der Unterricht? Antworten haben unsere Fachlehrer, die an diesem Tag für alle Fragen rund um die Ausbildung an der Schule zur Verfügung stehen! Machen Sie sich ein Bild von den Unterrichtsräumen und der tollen Atmosphäre an der Schule. Unter fachlicher Anleitung der Musikpädagogen können viele Instrumente getes-



tet werden. Natürlich wird es an diesem Tag auch das eine oder andere kleine Konzert geben. Unsere Schüler haben sich für diesen Tag gut vorbereitet.

Auch wenn wir an diesem Tag nur die Türen der Geschäftsstelle in Ludwigslust öffnen, so können Sie doch Unterricht im gesamten Landkreis Ludwigslust – Parchim erhalten. Unterricht gibt es an den beiden Standorten in Parchim und Ludwigslust und auch an den zahlreichen Nebenstellen im gesamten Landkreis.

Das Sekretariat ist an diesem Tag geöffnet, so dass Sie Ihre individuellen Möglichkeiten einer Ausbildung gleich vor Ort klären können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Musikschule

www.musikschule-lup.de



Foto: Sylvia Wegener

Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen mit Hannes, Emil und Ole

Am Freitag, den 26. April um 15 Uhr setzte die Johannes-Gillhoff-Gesellschaft, die Stadtbibliothek und die Stiftung Mecklenburg ihre traditionelle Veranstaltungsreihe im Rathaus fort. Gäste waren die Mitglieder des Bundes Niederdeutscher Autoren Hannes (Johannes Güssmer), Emil (Ronald Freude) sowie Ole (Daniel Wall) aus Jabel bei Waren (Müritz). Sie präsentierten ein Programm mit plattdeutschen Liedern aus vergangener und neuer Zeit. „Dat du min Leevsten büst“ und „An de Eck steiht 'n Jung mit'n Tüddelband“ durften nicht fehlen. Auch eigene Texte in Lyrik und Prosa mit gelegentlich ka-



Foto: Manuela Gawlick

baretistischen Einlagen wurden vorgetragen. Es war für alle Gäste

ein kurzweiliger und vergnüglicher Nachmittag.

Regionales Tauffest besonderer Art am 23. Juni in Neu Kaliß

Die evangelische Kirchenregion Ludwigslust-Dömitz feiert am Sonntag, den 23. Juni, ein fröhliches Tauffest im Bauschpark Neu Kaliß. Beginn ist um 14 Uhr mit einem Gottesdienst im Grünen, anschließend wird bei Kaffee und Kuchen und Aktionen für Kinder weitergefeiert.

Für Kinder und Erwachsene besteht die Möglichkeit, sich unter alten Bäumen, am Teich oder auf freier Wiese taufen zu lassen. Wer Interesse an einer Taufe hat, melde sich gerne bei Pastorin Katharina Lotz (Tel. 03874 324 904 oder per mail: katharina.lotz@elkm.de) Nähere Informationen unter www.stadtkirche-ludwigslust.de



Foto: Katharina Lotz

Wir gratulieren

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich den Geburtstagskindern vom 21.05.2024 – 20.06.2024

zum

95. Jubiläum

Frau Margot Wulf

90. Jubiläum

Frau Rose-Marie Voss
Herrn Kurt Kühne
Frau Annemarie Bindernagel
Frau Erika Pätow
Herrn Siegfried Schneider
Frau Lotte Jahnke

85. Jubiläum

Frau Gerda Horn
Frau Edeltraut Eiden
Frau Nelli Nonnenmacher
Frau Doris Liedtke

80. Jubiläum

Frau Ursula Meßmann
Frau Ursula Radtke
Herrn Rüdiger Hoensch
Herrn Peter Mierck
Frau Antje Held
Frau Eva Münchow
Frau Sabine Lemcke
Herrn Reinhard Devrient
Frau Renate Pötsch
Frau Margret Schacht

75. Jubiläum

Herrn Erwin Baack
Herrn Wolfgang Trabitzsch
Frau Elisabeth Jahncke
Frau Bärbel Liebetrau
Frau Rosemarie Frenzel
Herrn Jürgen Düde
Frau Karin Müller
Herrn Klaus Todtenhaupt
Herrn Helmut Joachim Hannjörg Burghardt
Herrn Klaus Golm
Herrn Kurt Naedler
Herzlichen Glückwunsch.

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich unseren Ehejubilaren

Elke und Hartmut Eickhoff
zur goldenen Hochzeit.
Anke und Eberhard Johannes Rodehau sowie
Elisabeth und Juri Eichmann
zur diamantenen Hochzeit.

Herzlichen Glückwunsch!

Neues aus dem Zebef

Familienbrunch



Am Sonntag, den 09.06.2024 ab 10 Uhr laden wir zum nächsten Familienbrunch, dieses Mal wieder ins Platzhaus in der Helene-von-Bülow-Straße. Wie immer bitten wir die teilnehmenden Familien, statt Eintritt einen Beitrag aus der eigenen Küche mitzubringen, so dass ein leckeres und vielfältiges Buffet zusammengetragen wird. Für die „Grundausstattung“ an Lebensmitteln und Getränken sorgen wir. Und wenn die Kin-

der dann keine Lust mehr auf Stillsitzen haben, können sie das großzügige Freigelände und den angrenzenden Spielplatz erobern, während die Eltern noch ein wenig erzählen und den Sonntag genießen. Um besser planen zu können, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung, bei der Sie auch gern schon angeben können, was Sie zum Buffet beisteuern werden. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

MGH on tour ist wieder gestartet



Auch wenn der April zunächst noch etwas wechselhaft war, sind wir seit dem 17.04. wieder regelmäßig jeden Mittwoch von 15 bis 18 Uhr mit dem MGH on tour auf dem Spielplatz Parkstraße. Mit Pavillion, Kickertisch, ver-

schiedenen Bewegungsangeboten sowie Kaffee und Keksen sind alle Anwohner, egal welchen Alters herzlich eingeladen, vorbeizukommen und mit uns einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Donnerstag ist Jugger-Tag



Im Platzhaus steht eine neue Aktivität im Rampenlicht: Jugga! Ursprünglich inspiriert von einem Science-Fiction-Film, hat sich Jugga zu einem faszinierenden Mannschaftssport entwickelt. Zwei Teams treten gegeneinan-

der an, um den „Jugg“, also den Ball, in das gegnerische Tor zu befördern und Punkte zu sammeln. Gleichzeitig muss jeder aufpassen, nicht von den „Pomfen“ getroffen zu werden. Diese Schaumstoff-Schläger stehen beiden Teams zur

Verfügung, um das jeweils andere aufzuhalten und den Jugg fürs eigene Team freizubekommen. Das Spiel erfordert Teamwork, Schnelligkeit und taktisches Geschick – eine perfekte Mischung für spannende Wettkämpfe! Zusätzlich stehen körperliche Aktivität und soziale Interaktion im Vordergrund, das stärkt das Selbstvertrauen und bietet eine willkommene Abwechslung zu den üblichen Freizeitaktivitäten. Sicherheit steht an erster Stelle,

und die Spiele werden mit professionellem und regelmäßig geprüfem Jugger-Equipment gespielt. Am 16. Mai findet ein erstes Treffen für interessierte Kinder und Jugendliche statt. Und dann heißt es jeden Donnerstag ab 16 Uhr „3-2-1 Jugga“!

Habt ihr auch Interesse? Dann kommt einfach im Platzhaus, ruft uns an unter 03874/57 1800 oder schreibt uns eine Mail an platzhaus@zebef.de.



Café der Vielfalt



Einen Freitag im Monat treffen wir uns von 18 -20 Uhr zum Café der Vielfalt. Bei schönem Wetter können wir auch wieder draußen spielen und toben! Lasst uns einander kennenlernen, Spaß haben und den Frühling genießen. Wir freuen uns über einen Beitrag fürs bunte Buffet. Alle sind herzlich willkommen!

Die nächsten Termine: **31.05.** im Platzhaus, Helene-von-Bülow-Straße 1 und **21.06.** im ZEBEF

1. Hilfe für Tablet und Smartphone mit Silversurfer Klaus Schwerter die nächsten Termine: **16.05.,**

30.05., 13.06. und **27.06.** jeweils von 10 - 12.30 Uhr im Café Alex
Tag der offenen Tür in der Waldschule Alt Jabel

Am Sonntag, den 23.06. von 14 bis 17 Uhr, lädt das ZEBEF wieder zum Tag der offenen Tür in der Waldschule Alt Jabel. Kleine und große Besucher können sich auf Bogenschießen, eine Wasserbaustelle, Lagerfeuer und Stockbrot u.v.m freuen. Das Team der Waldschule wird gemeinsam mit vielen ehrenamtlichen Jugendlichen einige der wildnis- und erlebnispädagogischen Angebote vorstellen und über die Übernachtungsmöglichkeiten für Klassenfahrten und Familientreffen informieren. Familien, deren Kinder Interesse an einem der beliebten Feriencamps in den Sommerferien haben oder bereit angemeldet sind, können die Bungalows besichtigen, Fragen stellen und schon einige der Ferienbetreuer*innen kennenlernen. Wir freuen uns auf Euch!

Sommerferienangebote in Ludwigslust



Neben den Feriencamps bietet das ZEBEF für alle sechs Ferienwochen verschiedene Angebote ohne Übernachtung. Die wöchentlichen Angebote stehen unter verschiedenen Themen und kosten jeweils 50 €.

Intensivkurs Angelschein vom 22. - 26.07.

Ziel dieser Ferienwoche für Jugendliche ab 12 Jahren ist es, den Angelschein zu erlangen. Daher besteht der Großteil der Ferientage aus Unterricht. Die theoretischen Einheiten werden durch praktische Übungen gefestigt und erfahrbar gemacht. Die Prüfung am Ende der Woche umfasst 60 Fragen aus den The-

menbereichen: Gewässerkunde, allgemeine Fischkunde, spezielle Fischkunde, Gerätekunde und Recht.

Ferienspiele

1. Ferienwoche - Der Ferienspaß beginnt

Lasst uns in der ersten Ferienwoche gemeinsam in Bewegung kommen. Ob drinnen oder draußen, zu Fuß, auf Stelzen oder im Wasser und natürlich auch beim gemeinsamen Kochen und Spielen. Lasst Euch überraschen und plant am ersten Tag die Woche gemeinsam mit uns.

2. Ferienwoche - Reise in die Welt

In der zweiten Ferienwoche wollen wir jeden Tag in ein anderes Land reisen, indem wir landestypische Speisen zubereiten und Spiele aus diesen Ländern spielen. Vielleicht habt ihr auch Lust, ein paar Worte in fremden Sprachen zu lernen? Wenn ihr schon mal andere Länder bereist oder sogar in einem anderen Land gelebt habt, freuen wir uns, wenn Ihr von Euren Erlebnissen erzählt.

Lasst uns gemeinsam eine bunte und spannende Ferienwoche erleben!

3. Ferienwoche - Zaubermagische Ferien

Eine Woche voller Magie und Zauberei erwartet euch: Wir lernen Zaubertricks, brauen Zaubertränke, basteln einen eigenen Zauberstab und erleben Flammenmagie, aber auch Lagerfeuer, einen Ausflug und viele Spiele sind geplant! Lasst euch verzaubern und bringt zusammen mit uns eine magische Woche.

4. Ferienwoche - Kunterbunte Ferien

Kreuz und quer geht es in der vierten Ferienwoche. Mit einer Schnitzeljagd durch Ludwigslust, einem Spieletag, einem Picknick im Park, einem Ausflug nach Zippendorf und Grillen am Lagerfeuer.

5.-6. Ferienwoche Summerschool 2024 - Lernen trifft auf Abenteuer

Unser erprobtes Sommerferienprojekt „Summerschool“ ermöglicht es Schülerinnen und

Schülern gleichzeitig verpassten Lernstoff aufzuholen und Spaß zu haben. Zusammen mit erfahrenen PädagogInnen, Juleicas und unserer Schülerfirma „Schüler helfen Schülern“ werden abwechslungsreiche Lernmodule gestaltet, die den Schulstoff spielerisch und interaktiv aufbereiten: Mathematik wird zur Wasserschlacht, Naturwissenschaften zu faszinierenden Experimenten unter strahlendem Sonnenschein und Sprachen zu einer aufregenden Schatzsuche im Grünen. So wird Lernen zum echten Sommervergnügen!

Nach den täglichen Lernsessions geht der Spaß weiter! Die TeilnehmerInnen können sich auf eine Vielzahl von Freizeitaktivitäten freuen. Vom Baden über kreative Bastelworkshops bis hin zu eigenverantwortlich gestalteten Tagesprojekten – hier kommt garantiert keine Langeweile auf.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 03874-571800 oder zebef@zebef.de

Ausbildungstag – GJfw Ludwigslust

Der gemeinsame Ausbildungstag der Jugendfeuerwehren Kummer, Ludwigslust und Techentin fand am 27. April 2024 in Ludwigslust statt. Rund 40 Mitglieder der Jugendfeuerwehren konnten an 3 Stationen ihr aktuelles Wissen prüfen und viel Neues lernen. Nach Ausbildungsstationen von Feuerwehrgeräten, Retten/Selbstretten und Grundlagen des Katastrophenschutzes, gab es Burger für alle. Ein gelungener Ausbildungstag der Gemeindeju-

gendfeuerwehr Ludwigslust wurde durchgeführt.

Bei Interesse: In den Jugendfeuerwehren kann man im Alter von 10-17 Jahren, sowie bei den Kinderfeuerwehren im Alter von 6-10 Jahren mitmachen. Auskunft erteilt die jeweilige Feuerwehr vor Ort oder Sie wenden sich an brandschutz@ludwigslust.de

Von dort aus werden alle benötigten Kontakte vermittelt.

gez. *Christin Vogel*
Gemeindejugendwartin



Techentiner Sommerfest + 30. Techentiner Feuerwehrtreffen

In Techentin wird ganz herzlich zum 1. Juni 2024 auf den Feuerwehrübungsplatz eingeladen. Das 30. Techentiner Feuerwehrtreffen findet ab 8.00 Uhr statt. Über 30 Mannschaften von Kinder- & Jugendfeuerwehren, Frauen- & Männermannschaften sowie die Ü40 Wettkampfgruppen stellen ihre besten Leistungen unter Beweis. Eine Hüpfburg sorgt für den Spaß der kleinen Besucher auf der Veranstaltung.

Den ganzen Vormittag wird für alle Besucher die Möglichkeiten

bestehen, sich die Wettkämpfe anzusehen. Eine Versorgung für alle Besucher mit kalten Getränken, Fleisch & Wurst vom Grill und eine Feldküche aus der es Eintopf über die Mittagszeit gibt, ist gesorgt.

Ab 15.00 Uhr startet die Blasmusik mit Kaffee & Kuchen, für alle Besucher. Für den Abend ist ab 18.00 Uhr ein kleines Sommerfest mit Festzelt für alle organisiert. Zu kalten Getränken und Musik vom DJ wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Kurzablauf

- 08.00 Uhr Start 30. Techentiner Feuerwehrtreffen
- 15.00 Uhr Blasmusik mit Kaffee & Kuchen + Kaltgetränke
- 19.00 Uhr Start der Abendveranstaltung, mit DJ Musik

Wir laden alle herzlich zu diesem gemeinsamen Tag auf den Übungsplatz im Karstädter Weg ein.

gez. *Bodo Thees*
Freiwillige Feuerwehr Techentin

Bücherwurm Fridolin

Ein Kinder-Konzert mit Frank Fröhlich zum Zuhören,
Zusehen & Mitmachen

Am 11.04.2024 gab es in der Stadthalle Ludwigslust für alle fünf Sinne etwas zu tun. Kopf, Arme und Beine gerieten in höchste Verzückung beim „Schüttelreim-Tango“, „Der Trick mit dem Limerick“ und „Das Rotkäppchen-Orchester“. Gemeinsam mit den Mädchen und Jungen der Ludwigsluster Grundschulen hat Frank Fröhlich gesungen und gerappt, geklatscht und gestampft, gereimt und getanzt. Alle haben mit Begeisterung mitgemacht und gezeigt, was in ihnen

steckt. Ganz nebenbei entdeckten die rund 300 Kinder, dass das Lesen nicht nur bildet, sondern Geräusche macht, zum Singen, Springen und Klingen anstachelt und die Fantasie beflügelt. Frank Fröhlich war zum Abschluss seiner Lesereise quer durch Mecklenburg-Vorpommern auch zu Gast bei uns in Ludwigslust.

Die Veranstaltungen sind Teil des „Leseland-MV“-Projekts des „Jungen Literaturhaus“ Rostock.



Fotos: Manuela Ulrich

Kunterbunter Flohmarkt beim Behindertenverband

22.06.2024 | 10-16 Uhr | Umspannwerk 8, Ludwigslust

Stöbern Sie über den Flohmarkt und entdecken Sie Kinderkleidung, Spielsachen, Bücher und vieles mehr.



Foto: Adobe Stock

Für das leibliche Wohl und Kinderbespaßung ist natürlich auch gesorgt.

Sie haben Fragen oder möchten selbst mit einem Stand vor Ort sein. Dann melden Sie sich gern unter 03874/22429.

Schüler des Quartals



Die Schülerinnen und Schüler, bzw. Lehrerinnen und Lehrer der Regionalen Schule „Peter Joseph Lenné“ zeichneten am 05. April 2024 insgesamt 16 Schülerinnen und Schüler für besondere Leistungen im außerschulischen Kontext oder für ihr persönliches Engagement im Klassenverband aus. Dabei standen soziales und hilfsbereites Verhalten sowie außerschulische Aktivitäten im Vordergrund.

Zum Beispiel wurde ein Schüler für sein sportliches Engagement im „Radball“ (Teilnahme an den „Deutschen Meisterschaften“) ausgezeichnet.

Die Schülerinnen und Schüler wurden teilweise von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern ge-

wählt, oder von den Lehrerinnen und Lehrern benannt. Die Ausgezeichneten erhielten neben einer Urkunde viel Applaus der schulischen Akteure und haben am 12. April 2024 als Anerkennung gemeinsam mit der Schulleiterin Frau Zachow und der Alltagshelferin Frau Nette im Sportforum „Erwin Bernien“ gekegelt und anschließend Pizza gegessen. Damit das Positive mehr in den Fokus rückt, erfolgt die Auszeichnung zukünftig in regelmäßigen Abständen. Wir freuen uns, dass wir Schülerinnen und Schüler haben, die sich mit viel Engagement für ihre Klassen einsetzen und somit das Schulleben der „Peter Joseph Lenné“ Schule bereichern.

mvz elbe-jeetzel

MVZ
MALLISS

+49 (0) 38 750 89 390

info.mvz-malliss@eljek.de

Jetzt neu!
Diabetologie



Diabetologische Schwerpunktpraxis

Innere Medizin (hausärztlich)

Gynäkologie und Geburtshilfe

augenoptik
BRINKMANN

Kirchenstraße 10
19300 Grabow
Tel: 0 38 75 6 / 3 77 48

• Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr
• Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr

• Mi 9:00 – 13:00 Uhr
• Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Bei uns: Passbilder sofort!

- Sehberatung
- Augenglasbestimmung
- Contactlinsenanpassung
- vergrößemde Sehhilfen
- Führerscheinstest
- Uhrenbatteriewechsel



-Anzeige-



HOLZ
für Kamin & Ofen

Eichenpfähle

Olaf Liedtke - Am Grund 2
19288 Ludwigslust OT Niendorf

Tel. 0173 - 218 68 02

Räumung Nord, Ihr Partner für:

Umzüge | Räumungen
Haushaltsauflösungen

Telefon: 03 87 55 - 89 40 71
Dömitzer Straße 44a
in 19294 Eldena
www.raeumung-nord.de



-Anzeige-

Erinnerung an Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Ludwigslust- Niendorf/Weselsdorf

02.06.2024 | 10 Uhr | „Gasthof zum Rosengarten“ Weselsdorf

Die Jagdgenossenschaft Ludwigslust Niendorf/Weselsdorf lädt zur Mitgliederversammlung mit anschließendem Grillfest der Jagdpächter ab 11 Uhr. Die förmliche Einladung wurde bereits in der Aprilausgabe veröffentlicht. Die Auszahlung des Reinpachterlöses erfolgt nur nach Vorlage eines gültigen Eigentumsnachweises. Bitte bringen Sie noch nicht erbrachte aktuelle Eigentumsnachweise bzw. Änderungsmitteilungen

mit, um das Stimmrecht zu prüfen und die Auszahlung darauf abzustimmen. Zum Grillfest herzlich eingeladen sind alle Mitglieder/Verpächter sowie Jagdpächter und Begehungsscheininhaber der Jagdgenossenschaft und Landwirte, die auf Flächen der Jagdgenossenschaft wirtschaften. Mitgebracht werden dürfen bis zu 3 Familienangehörige.

*Elisa Weiß, Vorstandvorsitzende
der Jagdgenossenschaft*

Jagdgenossenschaft Techentin/Hornkaten

Am Sonntag, dem 23.06.2024 um 10.00 Uhr findet die nächste nichtöffentliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Techentin/Hornkaten im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Techentin statt.

bzw. Änderungsmitteilungen mitzubringen, um das Stimmrecht zu prüfen und die Auszahlung darauf abzustimmen. Zur Teilnahme an der Versammlung sind nur Jagdgenossen oder deren schriftlich Bevollmächtigte zugelassen!

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden
2. Prüfung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines neuen Kassenprüfers
8. Beschluss zur Auszahlung der Jagdpacht für die Pachtjahre 2022 - 2024
9. Diskussion
10. Gemeinsames Jagdessen

Erinnert sei außerdem, dass auf Beschluss der Jahreshauptversammlung 2022 auf bargeldlose Auszahlung der Jagdpacht umgestellt wurde. Deshalb möchten wir Sie bitten, uns die noch fehlenden Kontoverbindungen und falls vorhanden auch Ihre e-mail Adresse mitzuteilen.

Kontaktadressen:

-Jagdgenossenschaft
Techentin-Hornkaten
Lindenstr. 11, 19300 Milow
e-mail: JG_T-H@web.de

*Die Jagdgenossenschaft
Techentin / Hornkaten
Stephan Nagel
Vorstandsvorsitzender*

Zur Jagdgenossenschaftsversammlung sind noch nicht erbrachte aktuelle Eigentumsnachweise

-Anzeige-

Der Ball rollt über die CampHus- Leinwand

Der Volkssolidarität Schwerin – Westmecklenburg e.V.
zeigt die EM-Spiele mit deutscher Beteiligung



*Public Viewing im CampHus Ludwigslust zur Fußball-Europameisterschaft
Foto: pixabay.de*

Die Fußball-Europameisterschaft hält Einzug im CampHus Ludwigslust des Volkssolidarität Schwerin – Westmecklenburg e.V. in der Bürgermeister-Brandenburg-Straße 20. „Wir werden auf jeden Fall die Spiele deutscher Beteiligung für unsere Gäste im hauseigenen Bistro ‚Kümmken‘ schauen“; kündigt CampHus-Managerin Silke Schotte an. Die Termine für die Vorrundenspiele stehen bereits fest: Am Freitag, dem 14. Juni,

läuft um 21 Uhr das Eröffnungsspiel zwischen Deutschland und Schottland. Am Mittwoch, dem 19. Juni 2024, tritt um 18 Uhr Deutschland gegen Ungarn an. Am Sonntag, dem 23. Juni 2024, trifft um 21 Uhr die deutsche Nationalmannschaft auf die der Schweiz. Es wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 3 Euro pro Person erhoben. Um Anmeldung wird gebeten: 038 74 – 66 99 030 oder camp-hus@vs-swm.de. *Text: VS*

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir

Pflegefachkräfte und
Pflegehelfer.

Du kannst dich formlos, gerne auch per Mail,
bei uns bewerben oder ruf durch.

Wir freuen uns auf jedes Gespräch.

**Unsere Kompetenz
für Ihre Gesundheit**

Breitscheidstraße 16
19306 Neustadt-Glewe
Telefon 038757-134454
www.pflege-av.de



Kostenlose Schulung für Angehörige von Menschen mit Demenz

Der Helferkreis Ludwigslust bietet vom 13. Juni bis 18. Juli jeweils donnerstags die nächste Schulung an. Dieser Kurs (sechs Veranstaltungen) findet in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr in den Räumlichkeiten des Zebef e.V. Alexandrinenplatz 1 in 19288 Ludwigslust statt. In der Schulung vermitteln wir grundlegendes Wissen über das Krankheitsbild, die Stadien der Demenz, rechtliche und versicherungstechnische Fragen sowie Entlastungsangebote. Besondere Schwerpunkte sind Kommunikation und der Umgang mit Menschen mit Demenz sowie die Selbstpflege bzw. der Selbstschutz der pflegenden Angehörigen. Die Schulung bietet außerdem eine gute Möglichkeit, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen.

Kostenlose Qualifizierung zum ehrenamtlichen Betreuer für Menschen mit Demenz

Liebevolle, aktive Menschen mit und ohne Hund gesucht - Die Helferkreise Parchim und Ludwigslust möchten ihre Reihen verstärken, um die steigende Nachfrage nach Begleitung und Unterstützung von Menschen mit Demenz und Menschen mit besonderem Hilfebedarf und ihre Angehörigen zu bedienen. Eine solide Grundlage dafür bietet die.

In Ludwigslust findet der Kurs ab Donnerstag den 13. Juni 2024 in den Räumlichkeiten des Zebef e.V., Alexandrinenplatz 1, 19288 Ludwigslust der Zeit von 12:30 Uhr bis 16:30 Uhr statt. Weitere Termine: 20.06., 27.06., 04.07., 11.07., 18.07.2024

Sie erhalten eine ausführliche kostenlose Schulung zum Krankheitsbild Demenz und zum Umgang mit Menschen mit Demenz. Weitere Schwerpunkte sind Betreuungs- und geeignete Beschäftigungsmöglichkeiten, rechtliche Grundlagen zur Pflegeversicherung, allgemeine Grundlagen zu Kommunikation und unterstützenden Gesprächen mit pflegenden Angehörigen. Auch nach dem Kurs werden Sie in monatlichen Treffen fachlich weitergebildet und begleitet. Diese



Schulung eröffnet für Sie Möglichkeit wertvolle und qualifizierte Hilfe zu leisten.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl für beide Schulungen wird um eine verbindliche Anmeldung jeweils bis zum 5. Juni 2024 gebeten.

Sie haben Fragen zu den Schulungen? Als Ansprechpartnerinnen stehen Ihnen Frau Gubin, Frau Meißel und Frau Wornien zur Verfügung per Tel.: 0385 30340 oder E-Mail: helferkreis@comcontact-dienste.de.

Neue Ausstellung im Heimatstübchen



Gewerbe und Handel in der Schlossstraße von Ludwigslust zwischen 1876 und 1950

Anhand historischer Fotos und Dokumente wird gezeigt wie Handel und Gewerbe das Bild der Straße verändert hat. Bei mehr oder weniger häufigen Wechsel gibt es Häuser mit einer über 100-jährige Tradition von Handelsgeschäften. Ein Straßen- und Häuserregister aus dem Jahr 1826 macht deutlich, dass zu diesem Zeitpunkt der weit-aus größte Teil der Häuser in der Straße noch in großherzoglichen Besitz war. Erst Jahre später wurden die Gebäude dann an Privatpersonen verkauft. Etwa ab 1875 haben die Gewerbetreibenden begonnen die Häuserfassaden durch den Einbau von Schaufenstern zu verändert. Diese wurden

schließlich zwischen 1920 und 1932 immer größere, was für das Erscheinungsbild nicht immer positiv war.

Werbeinserate aus Broschüren um 1910 sowie spätere Schaufensteransichten sollen den Besuchern zeigen, wie sich die Händler um ihre Kundschaft bemühten. Die Ausstellung in der Schlossstraße 46 kann zum Lindenfest vom 14. bis 16. Juni 2024 in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr besichtigt werden.

Der Besuch ist kostenlos, Spenden für weitere Ausstellungen sind willkommen.

*Text: Bernd Wollschläger
Foto: Jens Ringel*

1.700 Jahre Jüdisches Leben

Wir sind da! Konzertlesung mit Uwe von Seltmann und Warnfried Altmann

Am 25.04.2024 veranstaltete der Beauftragte für jüdisches Leben in Mecklenburg-Vorpommern und gegen Antisemitismus, die Friedrich-Ebert-Stiftung und die Stadtbibliothek Ludwigslust ein Lesekonzert zum Thema 1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland. Uwe von Seltmann, freier Autor und Journalist, hat ein Buch unter dem trotzigen Titel „WIR SIND DA!“ geschrieben. „WIR SIND DA!“ Das ist ohne Zweifel als Botschaft gemeint. Als Proklamation. Als Provokation. Die Frage, die sich wie ein roter Faden durch den Band zieht, lautet: Was ist ein

Jude? Gibt es eine jüdische Identität?

Der Autor nahm seine Leserschaft mit auf eine Entdeckungsreise durch die jüdische Geschichte und die Suche nach der Identität jüdischen Lebens in Deutschland. Die Lesung wurde von Warnfried Altmann begleitet. Altmann ist Saxophonist, Jazzmusiker und Komponist. In seiner Musik setzte er sich mit dem Text von Seltmann auseinander und durch die Art der musikalischen Gestaltung wurden hinter dem Wort verborgene Dimensionen von Diskriminierung und Verfolgung hörbar.



Foto: Manuela Gawlick

Singegemeinschaft Ludwigslust beim Kreis-Chorsingen



Am Samstag, den 13. April, fand im Solitär Parchim das Kreis-Chorsingen statt. Acht Chöre unseres Kreises gaben ihr Bestes. Auch die Singegemeinschaft aus Ludwigslust war dabei. Unter der Leitung von Gabi Grammerstorf absolvierten sie den ersten Auftritt des Tages.

Es war ein schöner Nachmittag mit bekannten Liedern. Schade nur, dass noch viele Plätze frei geblieben sind. Für die zahlreichen Teilnehmenden war es ein gelungener und interessanter Abend.

Text und Foto: Dietmar Hein



18. Kunst- und Kulturnacht Ludwigslust 2024

Aufruf zur Teilnahme

Die Kunst- und Kulturnacht Ludwigslust, ein langjähriges Highlight im Kulturkalender der Stadt Ludwigslust, kehrt am 7. September 2024 zurück. Künstler und Kulturschaffende, aber auch Gastgeber-Locations, die ihre Häuser und Höfe für ein Publikum zur Verfügung stellen und öffnen, haben noch bis zum **31. Mai 2024** die Gelegenheit, sich für die Teilnahme zu bewerben. Die Anmeldung erfolgt über die Website der Stadt Ludwigslust

unter: www.ludwigslust.de/kukuna. Nutzen Sie das Anmeldeformular zum Download und senden Sie dieses zurück an Stadt Ludwigslust | FB WiFö, Tourismus und Kultur, kultur@ludwigslust.de, Tel. 03874 526-252. Wir vom Organisationsteam bedanken uns bei allen Unterstützern der Veranstaltung und allen beteiligten Locations und freuen uns mit den Musikern und Künstlern auf eine lange Nacht mit allen Fans der KUKUNA.

Zwei Weltberühmtheiten zu Gast im CampHus



Übersetzerin Gisela Kosubek (r.) im Gespräch mit Astrid Kloock im CampHus
Foto: Volkssolidarität SWM/flau

Übersetzerin Gisela Kosubek stellte den Roman „Doppelporträt“ vor

Ein weltberühmter Expressionist, der als einer der bedeutendsten Vertreter der Wiener Moderne gilt, und die wohl bekannteste Kriminalautorin trafen im CampHus aufeinander: Was ziemlich abwegig klingt, wurde am 18. April 2024 zumindest in den Köpfen der Besucherinnen und Besucher der Lesung der Übersetzerin Gisela Kosubek wahr. Sie hatte den Roman „Doppelporträt“ der schwedischen Erfolgsautorin Agneta Pleijel dabei, den sie selbst ins Deutsche übertragen hat. Die Weltberühmtheiten des 20. Jahrhunderts sind beide schon seit Jahrzehnten tot – im CampHus wurden sie aber wieder

ganz lebendig. Sechs Mal sitzt die 80-jährige Agatha Christie dem 85-jährigen Kokoschka Modell – und während des Entstehungsprozesses des Gemäldes erzählen sich beide ihr exzessives, intensives Leben – spannend und pointiert. Anngret Rodust kommt gern zu den Kulturveranstaltungen ins CampHus. „Die Atmosphäre ist an diesem Ort immer schön. Bei den Lesungen bin ich schon öfter auf interessante Bücher aufmerksam geworden, so wie heute“, erzählte die Besucherin. Nach Auszügen aus dem Roman bestand die Möglichkeit, der Übersetzerin Fragen zu stellen. So ließen sich die Zuhörerinnen und Zuhörer über die Verknüpfungen zwischen Originaltext und Übersetzung aufklären.

NATÜRLICH JEDEN TAG. 



Jetzt wechseln und sparen!

meckpommGAS
meckpommSTROM

- Erdgas und Strom von den Stadtwerken Schwerin
- Preisgarantie für die Erstlaufzeit
- 100 Prozent Service aus Schwerin

REGIONAL • ZUVERLÄSSIG • FAIR

Telefon 0385 633-1427 • www.meckpommstrom.de

-Anzeige-

Programm Barockes Picknick

Hochverehrtes Publikum aus Nah und Fern,

ein herzliches Willkommen Euch allen beim Barocken Picknick auf Schloss Ludwigslust! Lasst Euch nieder auf dem Rasen, an Tischen und Bänken oder im Schlosscafé und genießt das Wetter, köstliche Kleinigkeiten und die unvergleichliche Atmosphäre unserer diesjährigen Festlichkeit! Prächtig gewandete Besucher von den bedeutendsten Höfen werden erwartet, zur Unterhaltung gibt es Musik von Harfe bis Dudelsack und natürlich die allerneuesten Tänze. Damen geben Einblick in die Geheim-

nisse von Fächer, Flohfalle und Schnürmieder. Kunsthandwerker weben vor Euren Augen kostbare Tapisserien, lassen die alte Ludwigsluster Papiermaché-Kunst aufleben, fertigen kunstvolle Scherenschnitte. Markthändler bieten Kostbarkeiten und Spezereien feil. Für Klein und Groß stehen für das ganze Barock-Feeling Leihgewänder bereit. Kurzweil wird für Jung und Alt im Schloss und auf dem Rasenparterre geboten. Sucht aus, was Euch gefällt! Es beginnt schon am Vortag:

Sonnabend, 25. Mai 2024

10:00-13:00 Uhr Botanisch-faunistische Exkursion in nicht gesperrte Bereiche im Schlosspark Ludwigslust
Veranstaltet von der Naturforschenden Gesellschaft Mecklenburg e.V.. Treffpunkt: Natureum.
Kosten: 4 Euro, Mitglieder der Gesellschaft 3 Euro, Kinder die Hälfte.

18.00 Uhr „Junge Talente in Ludwigslust – extra!“ Festliches Konzert am Vorabend des Barocken Picknicks. Stadtkirche. Eintritt 20 Euro, Kinder bis 16 Jahre frei. Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten 2 Euro Rabatt.

Unter der künstlerischen Leitung des Rostocker Kontrabass-Professors Matthias Thoenes musizieren Künstler der Internationalen Musikakademie Ludwigslust. Das Konzert bietet die Möglichkeit, den Werdegang junger Talente, die durch herausragende Leistungen bei der Musikakademie auffielen, weiter zu verfolgen.

12.30 Uhr „Miedergeheimnisse“ – Tanzfläche auf dem Rasenparterre

Schneidermeisterin Britt Sobotta aus Berlin führt ein in die Geschichte und Funktionsweise dieses historisch bedeutsamen Kleidungsstücks.

13.00 Uhr „Madame, habt ihr schon gehört?“ – Kinder-Schlossführung, Treffpunkt Schlossfoyer, Eintritt 1 Euro

Die Kinder und Jugendlichen, gern auch in Begleitung ihrer Eltern und Großeltern, erfahren bei diesem besonderen Schlossrundgang Kurioses über die Mode, Körperhygiene und Fächersprache. Sicher wird dabei auch das eine oder andere Geheimnis ausgeplaudert.

13.30 Uhr und 16.00 Uhr „Das Dudelsack-Orchester spielt auf“ – Tanzfläche auf dem Rasenparterre

Der Dudelsack gehört nicht Schottland allein! Bis ins 19. Jahrhundert war die Sackpfeife in deutschen Landen ein wichtiges Instrument vieler ländlicher Musikkapellen. Ihr Klang gefiel auch bei Hofe, etwa in Frankreich.

14.00 Uhr „Die Empire-Tänzer sind zu Gast“ – Tanzfläche auf dem Rasenparterre

Die Gruppe um die Hamburger Tanzmeisterin Birte Hoffmann-Cabenda bringt Tänze aus der Zeit um 1800 nach Ludwigslust, getanzt in authentischen Kleidern der Zeit. Und die unglaublich gut gelaunten Tänzerinnen und Tänzer laden Euch zum Mittanzen ein!

14.30 Uhr „Zwei ungleiche Brüder“ – Puppentheater mit Jürgen Wicht, Treffpunkt Schlossfoyer, Eintritt 1 Euro

Herzog Karl Leopold will alles. Nicht einmal seinem kleinen Bruder Christian Ludwig gönnt er etwas. Mit Gewalt versucht er, den Kleinen zu vertreiben. Doch der weiß mit List und Verstand, sich zu wehren... Ein Stück Landesgeschichte, märchenhaft erzählt.

14.30 Uhr und 15:30 Uhr „Superstar Johann Matthias Sperger gibt Euch die Ehre“ - Tanzfläche auf dem Rasenparterre

Sperger (1750-1812) war der Top-Kontrabassist seiner Zeit und ein produktiver Komponist. Erstmals ist er – verkörpert von Frank Thönes, Rostocker Kontrabass-Professor und neuer Künstlerischer Leiter der Ludwigsluster Schlosskonzerte - zu Gast beim Barocken Picknick.

15.00 Uhr „Spielt auf, Musici!“ – Tanzfläche auf dem Rasenparterre

Musiker um den Wiener Experten für historische Instrumente und Tanz, Simon Wascher, stellen Ergebnisse eines Workshops in Ludwigslust vor.

17.00 Uhr „Menuett in Jeans – Alles, nur nicht verstaubt“ – Tanzfläche auf dem Rasenparterre

Annekatriin Gall und Simon Wascher holen den historischen Tanz ins Heute. Beide sind ausgewiesene Experten und mit viel Spaß bei der Sache. Mitmachen ist cool!

Sonntag, 26. Mai 2024

11.00 Uhr Eröffnung des Barocken Picknicks 2024 auf dem Rasenparterre durch Hofmarschall Henrik

11.00 Uhr und 14.00 Uhr „Eine Residenz im Wandel“ - Öffentliche Schlossführung, Treffpunkt Schlossfoyer (Eintritt Schloss, Führung)

Herzog Friedrich von Mecklenburg-Schwerin ließ 1772 bis 1776 das neue Schloss als Mittelpunkt der spätbarocken Stadtanlage von Ludwigslust errichten. In den restaurierten Räumen des Ostflügels werden höfische Kunst und Wohnkultur des ausgehenden 18. und frühen 19. Jahrhunderts anhand von Möbeln, Uhren, Gemälden und Büsten gezeigt.

11.30 Uhr, 13.00 Uhr und 16.30 Uhr „... dass ich glaubte, dieser hereinstürzende Strom würde uns alle überschwemmen“ - Die legendäre Klappschleuse im Park von Ludwigslust. Rasenparterre, Pagode des Fördervereins

Hofbaumeister Clemens erklärt am Modell der Klappschleuse, wie dieses Wunderwerk der Technik aus dem 18. Jahrhundert funktionierte und die Hofgesellschaft aufs Schönste erschreckte.

12.00 Uhr und 15.30 Uhr „... nur rauschende Tänze“ – Harfen-Gesprächskonzert mit Merit Zloch, Treffpunkt Schlossfoyer, Eintritt 1 Euro

Dass viele adlige Damen im 18. und frühen 19. Jahrhundert Hakenharfe spielten, wissen wir spätestens seit Funden von Harfenmusik vom Mecklenburg-Schweriner Hof kurz vor 1800. Vieles davon wurde der Erbprinzessin Helena Pawlowna gewidmet, deren Schicksal für ihre Zeit außergewöhnlich mit einer glücklichen Ehe begann – und dramatisch endete.

12.00 Uhr „Die Empire-Tänzer sind zu Gast“ – Tanzfläche auf dem Rasenparterre

Die Gruppe um die Hamburger Tanzmeisterin Birte Hoffmann-Cabenda bringt Tänze aus der Zeit um 1800 nach Ludwigslust, getanzt in authentischen Kleidern der Zeit. Und die unglaublich gut gelaunten Tänzerinnen und Tänzer laden Euch zum Mittanzen ein!

Zwei Sperger-Tafeln weisen nun auf das Wirken Johann Matthias Spergers hin

Informationstafel für Sperger

Bereits vor ca. 2 Jahren entstand die Idee, auf dem Weg zur Sperger Statue eine Informationstafel zu platzieren, die die Besucher über das Leben und Wirken des bedeutendsten Kontrabassisten der Wiener Klassik aufklärt. Dank einer großzügigen Spende von Rosi Rechberger und ihrer Familie sowie dem Förderverein Schloss Ludwigslust e.V. war es der Stadt Ludwigslust möglich, die Tafel zu stellen. „Meine Kinder sind selbst mehrere Jahre in der Musikschule unterrichtet worden und mir ist es wichtig, dass Spergers Wirken hier noch mehr bekannt gemacht wird“ sagt Rosi Rechberger, die selbst schon fast 10 Jahre Mitglied im Förderverein Schloss Ludwigslust e.V. ist. Auch Susann Schult, Mitarbeiterin der Stadt Ludwigslust, ist dankbar für die Spende. „Dadurch konnten wir nach Genehmigung der unteren Denkmalschutzbehörde den Auftrag vergeben.“ Gefertigt wurde die Platte von der Firma SignoStar. Den Sockel errichtete die Firma Hintze GmbH.

Auch Vereinsvorsitzender Henrik Wegner bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Der Text für die Platte wurde gemeinsam mit Prof. Thönes von der HTM Rostock abgestimmt. Der Verein unterstützt gern Projekte, die höfische Musik und das frühere Leben am Hofe in Erinnerung behalten.



Geburtstagstafel zum 250. Geburtstag Spergers wurde ersetzt



Nun ist sie wieder da, die Gedenkplatte zum 250. Geburtstag von Johann Matthias Sperger. Die ursprüngliche Platte wurde im Jahr 2000 von der Sperger-Gesellschaft anlässlich des 1. Sperger-Wettbewerbes hier in Ludwigslust aufgestellt. Im Laufe der Zeit wanderte die Platte an mehrere Orte vor dem Ludwigsluster Schloss. Zuletzt stand sie vor einer rotblühenden Kastanie. Dann verschwand die Platte. Reinhard Heissner, dem sehr an der Ludwigsluster Stadtgeschichte und damit auch an der Erinnerung an das Leben und Wirken Johann Matthias Spergers gelegen ist, vermisste die Platte und gab der Stadtverwaltung einen Hinweis. Nun wurde eine Ersatzplatte fest in der Nähe des Sperger-Denkmal installiert, diesmal vor einer rotblühenden Buche.

Kultur

Veranstaltungskalender erschienen

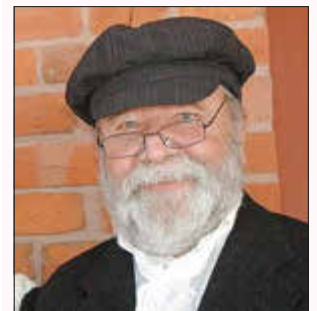
Druckfrisch und mit zahlreichen Veranstaltungstipps für Mai bis August gefüllt, ist der Veranstaltungskalender der Stadt Ludwigslust erschienen.

Der neue zwölfseitige Veranstaltungskalender wird in der Ludwigslust-Information sowie bei den touristischen Dienstleistern in der Region Südwestmecklenburg verteilt und präsentiert neben dem digitalen Veranstaltungskalender auf der Website www.ludwigslust.de/veranstaltungskalender einen ersten Vorgeschmack auf die #LUDWIGSLUSTER KULTURMOMENTE.

Weitere Informationen über die Ludwigslust-Information: Tel. 03874 / 526-251, E-Mail: tourismus@ludwigslust.de

Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen

Erhard Grabow rezitiert
Fritz Reuter | 31.05.2024 |
15 Uhr | Rathausaal



Das Jahr 2024 ist auch ein Reuter-Jahr. Ganz im Zeichen Reuters steht die nächste Veranstaltung „Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen“ der Johannes Gillhoff Gesellschaft, der Stadtbibliothek Ludwigslust und der Stiftung Mecklenburg. Am 12. Juli vor 150 Jahren starb der plattdeutsche Dichter und Schriftsteller in seiner Villa am Fuße der Wartburg in Eisenach. Aus Anlass des Todestages von Fritz Reuter rezitiert Dr. Erhard Grabow (Ludwigslust) Texte aus den Werken des niederdeutschen Klassikers. Eintritt: 5 Euro

Das Festwochenende im Juni

Ehrenamtmesse mit Kinder- und Familienfest am 15.06.2024 | Lindenstraße und Breite Straße

Lindenfest

vom 14.-16.06.2024

Schloßstraße und
Alexandrinienplatz

Von Freitag bis Sonntag präsentiert Music Eggert aus Lüththeen zusammen mit Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern das 39. Lindenfest in Ludwigslust. An drei Tagen wird es in der Innenstadt von Ludwigslust ein buntes Programm für Jung und Alt geben. Neben der großen Händler- & Gourmetmeile mit allerlei Nützlichem und Köstlichkeiten aus der Welt, findet man hier Schausteller, Losbuden und vieles mehr. Der Eintritt am gesamten Wochenende ist frei.

Beim **Verkaufsoffenen Sonntag am 16.06.2024** laden zahlreiche Geschäfte in der Innenstadt und im Lindencenter mit Rabatten und Aktionen von 13 bis 18 Uhr ebenfalls zum Bummeln und Verweilen ein.

Alle weiteren Informationen zu den Öffnungszeiten und dem Rahmenprogramm finden Sie auf unserer Website: <https://www.ludwigslust.de/lindenfest>



Kinder-Entdecker-Rallye, Spiel, Spaß, Schlemmen, Bunttes Bühnenprogramm

Gemeinnützige Tätigkeiten, Aktionen und Projekte vorstellen. Dafür bietet die diesjährige Ehrenamtmesse mit Kinder- und Familienfest den optimalen Rahmen. Zahlreiche Vereine, Verbände,

Initiativen sind dabei und präsentieren sich in der Zeit von 10 bis 17 Uhr neben einem bunten Rahmenprogramm. Mittels Sammelpass der Kinder-Entdecker-Rallye können erfolg-

reich absolvierte Aktivitäten, Basteleien, und Rätselleien dokumentiert werden. Am Info-Stand der Stadt Ludwigslust sowie an allen teilnehmenden Ständen erhalten Sie die Sammelpässe und weitere Informationen zum Ablauf der Rallye. Mitmachen lohnt sich, denn es gibt viel zu entdecken und unter allen Teilnehmern werden zum Ende der Messe tolle Preise verlost.

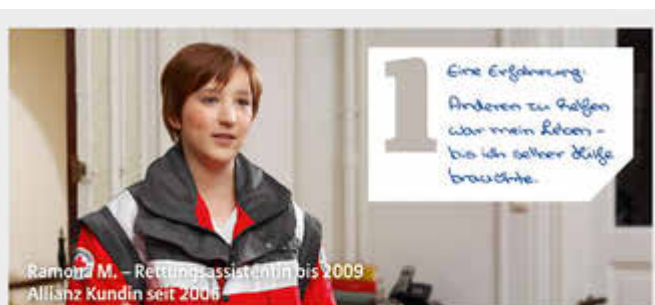
All dies sowie ein buntes Programm auf der Kinderbühne lassen diesen Tag bei freiem Eintritt zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Website: <https://www.ludwigslust.de/kinder-und-familienfest>



Im Rahmen des gesamten Festwochenendes wird es in den betreffenden Straßen zu Straßensperren kommen. Wir bitten um Verständnis.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Christin Pingel, Mitarbeiterin Stadtmarketing und Citymanagement, Tel. 03874 / 526-200 oder stadtmarketing@ludwigslust.de



Ramona M. - Rettungsassistentin bis 2009
Allianz Kundin seit 2008

Mehr zum Thema Berufsunfähigkeitsvorsorge bei Ihrer Allianz vor Ort:

Michael Guse

Generalvertretung der Allianz
Schloßstr. 27, 19288 Ludwigslust
agentur.guse@allianz.de
www.allianz-guse.de
Tel. 0 38 74.4 90 92
Fax 0 38 74.66 52 02

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 09.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 18.00 Uhr
Mi., Fr. 09.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 15.00 Uhr



An der B5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow
Telefon 038756/70077 | www.sagewitz.de

Erfolgreicher Auftakt der Regionalmärkte Ludwigslust 2024

Vielfältige Produkte und buntes Rahmenprogramm begeisterten die Besucher

Am 20.04.2024 hat der erste Regionalmarkt in diesem Jahr stattgefunden. Viele regionale Produkte wie Eier, Kartoffeln, Honig, Honigprodukte, Nudeln, Teegebäck, Fischbrötchen, Fruchtsäfte, -weine, -getränke, Liköre, Obstbrände, saisonales Obst und Gemüse, Marmeladen, 30 Sorten Senf, 8 Sorten Fruchtesig, Insektenhotels, Nistkästen, Holz- und Bastelwaren, Bücher wurden angeboten.

Kleine und große Besucher waren herzlich eingeladen, die Mitmachshow vom Circus Chapeau Claque auf der Wiese anzusehen und verschiedenste Spiele selbst aus-



Tagespflege Tiede

Wiesenblick

Buchen Sie jetzt einen kostenlosen Schnuppertag

Tel.: (03874) 57 0 56 22
www.tagespfliegietiede.de

-Anzeige-



zuprobieren. Während die Kinder sich auf der Hüpfburg ausgetobt haben, konnten die Eltern auf dem Kinderflohmarkt vom Zebef e.V. tolles gebrauchtes Spielzeug und Kleidung kaufen.

Am 13.07.2024 geht es schon weiter mit dem zweiten Regionalmarkt zum Thema „Sommerglück“. Auch zu diesem Termin möchte der Zebef e.V. ein tolles Rahmenprogramm anbieten. Es wird ein Sommerfest mit Familienflohmarkt, dem Café der Vielfalt sowie Spiel und Spaß mit der

Wasserbaustelle auf dem Hof des Mehrgenerationenhauses geben.

Händlerauf Ruf

Haben auch Sie Interesse an einem Standplatz auf dem Regionalmarkt? Auf der Website stehen alle benötigten Formulare und Informationen zum Download bereit. Sollte Ihnen der Download nicht möglich sein, schicken wir Ihnen die Unterlagen auch gern zu. www.ludwigslust.de/regionalmarkt



Bei Fragen wenden Sie sich gern an Christin Pingel | Tel. 03874/526-200 | stadtmarketing@ludwigslust.de

Der Osterhase macht Pause

Anzeige

Liebe Osterhasenfans, bitte macht euch keine Sorgen wie und wo sich der Osterhase ausruht. Lisa und Bruno haben einen der begehrten Plätze in der Tagespflege Tiede bekommen. Nach harter Eiermalerei und Eierversteckerei soll es an nichts fehlen. Dafür sorgen liebevoll die Tagesgäste mit vitaminreichem Futter und Streichel- und Massageeinheiten.

Von Montag bis Freitag, sind die Tagesgäste, von 8:00 bis 16:00 Uhr in der Tagespflege und werden dafür persönlich von zu Hause abgeholt. Ein bunter Tagesablauf wartet auf die Tagesgäste, mit Basteln, spazieren gehen, Pferde streicheln, Eier ausnehmen bei den Hühnern, singen, lachen, lesen und natür-



lich auch Wellness und Massagen dürfen nicht fehlen. Das abwechslungsreiche und auch gesunde Essen wird selbst zubereitet und nach

so manchem Ausflug heißhungrig verspeist. „Die Tagespflege Tiede ist in Groß Laasch mit Blick auf die Wiesen. Wir haben uns bewusst für

das ländliche Konzept entschieden“ so Markus Tiede „die Tagesgäste sind teilweise dement und erinnern sich an frühere Zeiten, in denen auch sie die Tiere zu Hause versorgt haben und gehen in dieser Aufgabe auf.“ Die Leiterin Sr. Simone ergänzt lächelnd: „Ein Tagesgast war in seinem beruflichen Leben Tierarzt für Pferde. Seine Augen strahlen immer wieder, wenn es zu den Pferden geht und er sie dann streichelt, wobei so manches Mal der Tierarzt durchkommt.“

Gerne können auch Sie oder Ihre Angehörigen an dem bunten Tagesablauf teilnehmen. Wir freuen uns, wenn wir Sie begrüßen dürfen. Es sind noch wenig freie Plätze, rufen Sie uns unter 03874 570 5622 an und Sie sind dabei.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ludwigslust
Schloßstraße 38
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 5260

Verlag, Anzeigen und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Telefon: 039931 5790
Fax: 039931 579-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de
www.wittich.de

Anlaufpunkt für Werbung:

Sabine Baetcke
Telefon: 0171 971 5736

Auflage: 8.400 Exemplare

Das amtliche Bekanntmachungsblatt erscheint einmal im Monat. Der Ludwigsluster Stadtanzeiger kann in der Stadt Ludwigslust entsprechend den Öffnungszeiten im Rathaus, Schloßstraße 38, eingesehen werden. Bei Erstattung der Portogebühren ist der Direktbezug möglich.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Nächste Veröffentlichung des Stadtanzeigers

Redaktionsschluss 05.06.2024

Anzeigenschluss 10.06.2024

Veröffentlichung: 21.06.2024

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen das Recht auf Kürzung von Artikeln vor.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie keinen Stadtanzeiger erhalten!

Stadt Ludwigslust

Schloßstraße 38
19288 Ludwigslust
Tel. 03874-526 120
E-Mail: presse@
ludwigslust.de

Public Viewing in Ludwigslust

19.06.2024 | 17 Uhr | Behindertenverband Ludwigslust | Am Umspannwerk 8



**TORE GEMEINSAM ERLEBEN BEIM BEHINDERTENVERBAND
PUBLIC VIEWING ZUM SPIEL**

Deutschland - Ungarn
19.06.2024 Einlass ab 17 Uhr

**Am Umspannwerk 8
OT Terechtin**

Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Weitere Termine werden je nach Spielverlauf bekannt gegeben.
Veranstalter: Behindertenverband Ludwigslust e.V.

Was gibt es in der Zeit der Fußball-EM Schöneres, als Fußball gucken? Na klar, gemeinsam Fußball gucken. Am besten in großer geselliger Runde Gleichgesinnter. Das ist in Ludwigslust jetzt möglich. Der Behindertenverband Ludwigslust e.V. wird auf seinem Vereinsgelände, in Terechtin das zweite Spiel Deutschlands auf eine große Leinwand projizieren. Bierzeltgarnituren werden aufgestellt, ein Bierwagen wird vor Ort sein und auch Leckerer vom Grill. „Wir möchten die Fußballleidenschaft der Ludwigsluster nutzen, um sie in unserer Begegnungsstätte zusammenzubringen“ sagt Reiner Altenburg, der Vorsitzende des Vereins. „Wenn das erste Public Viewing gut ankommt, planen wir weitere, voraussichtlich jeweils an den Spieltagen Deutschlands.“

Alle sind herzlich eingeladen. Der Einlass beginnt ca. 1 h vorher. Der Eintritt ist frei.

Deep on Track war ein voller Erfolg



330 Autos und 110 Motorräder hatten Organisator Thilo Warmbier im Vorfeld angekündigt. Und diese Fahrzeugschar füllte das Motordrom. Trotz des kalten Wetters waren die Tuningsfans gekommen und auch viele Besucher genossen die tolle Stimmung im Motordrom. Trotz der Regenfälle an den Vortagen, die die Speedwaybahn in eine große Pfütze verwandelt hatte, war die Atmosphäre einfach nur toll. Es bot sich eine schöne Markenvielfalt vor Ort, von Jung bis Alt und von A - Z waren alle Fahrzeugmarken vertreten. Die Teilnehmer kamen aus dem gesamten Raum der Bundesrepublik und sogar aus Polen, Dänemark, Norwegen und Schweden.

Organisator Thilo Warmbier ist mehr als zufrieden „Ich möchte mich hiermit nochmal bei meinen Mitorganisatoren Hupe und Cordi bedanken, sowie bei unserem gesamten Helferteam! Kerstin, Basti, Caro, Felix, Timea, Emma,

Ida, Denny, Hannes, Suse, Stefan, Enrico, Kai, Kelly, Lene, Fietz, Volker, Ann, Behni, Michi, Thomas und Maik. Sowie natürlich auch bei unseren zahlreichen Partner und Sponsoren ohne die das nicht möglich wäre! Danke.“





39. Ludwigsluster Schlossgartenlauf

16.06.2024 | ab 9:30 Uhr | Klenower Straße

Liebe Lauffreunde, liebe Freunde des Ludwigsluster Schlossgartenlaufes, Weltklasseleistungen gab es bei uns bisher noch nicht, aber persönliche Bestleistungen, mit dem inneren Schweinehund gewonnene Zweikämpfe, jede Menge Spaß, stolze Gesichter bei Alt und Jung nach Erfolg oder bei der Siegerehrung gab's in Hülle und Fülle. Tradition und Kontinuität sind

wichtiger Bestandteil unserer Veranstaltung, lockt der SGL in diesem Jahr doch schon seit fast 50 Jahren die Schar der Laufbegeisterten aus Mecklenburg und dem näheren Umland. Zudem ist der SGL schon lange Zeit fester Bestandteil des Lindenfestes. Ja, es gibt sie, die alten Hasen und Häsinnen, die schon 10 oder mehr unverwechselbare Finishershirts in den verschiedensten Farben

im Schrank liegen haben. Aber manchmal ist die Zeit auch reif für ein „Neues Gewand“, damit die Veranstaltung weiterhin attraktiv bleibt. So soll der Nachwuchs und so manch einer, der sich zum Zwecke der eigenen Gesundheit was vorgenommen hat, Lust auf Laufen oder Walken bekommen und die Schlossgartenlaufgemeinschaft für sich entdecken. Läufe für die unterschiedlichen Geschmäcker werden daher angeboten, so dass vom Einsteiger bis zum Profi jeder „seinen“ Lauf findet. Sogar ein Lauf für Genießer mit integriertem Weinquiz wird in diesem Jahr angeboten. Von 12 bis 13 Uhr wird es eine Zielraumparty mit Siegerehrungen geben.

Neugierig geworden? Dann findet ihr weitere Zusatzinformationen unter www.Schlossgartenlauf.de. Es ist auf jeden Fall für jeden, der die Turnschuhe anziehen mag, was dabei. Wir freuen uns auf deine Teilnahme!!!



Anmelden kann man sich entweder online bis zum 09.06.2024 unter tollense-timing.de oder vor Ort ab 8:00 Uhr bis spätestens 30 Minuten vor der jeweiligen Stadt. Bei Anmeldung vor Ort wird eine Nachmeldegebühr in Höhe von 2 Euro erhoben.

9:30	15 km	für Genießer (max. 100 TN)
10:10	5 km	to go (Nordic Walking)
10:10	10 km	you never walk alone (Nordic Walking)
10:20	2 km	for young generation
10:30	5 km	für Jederfrau und Jedermann
10:30	10 km	für Enthusiasten



ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNGEN

TERMINE 2024 11.00 Uhr		27.07.2024
06.04.2024	01.06.2024	10.08.2024
20.04.2024	15.06.2024	24.08.2024
04.05.2024	29.06.2024	07.09.2024
18.05.2024	13.07.2024	21.09.2024



Vorverkauf über die Ludwigslust-Information
Schloßstraße 41 | Tel. 03874 / 526-251
tourismus@ludwigslust.de

Öffnungszeiten:

Mo.	10 - 12 und 13 - 16 Uhr
Di.	10 - 12 und 13 - 18 Uhr
Mi.	10 - 12 Uhr
Do.	10 - 12 und 13 - 16 Uhr
Fr.	10 - 12 Uhr 13 - 16 Uhr
Sa./So.	10 - 15 Uhr (auch Brücken-/Feiertag)

Gruppen mit bis zu 19 Personen (mind. 6 Personen) | Treffpunkt: Stadtmodell am Rathaus
Preise für Erwachsene: 2,00 €, Kinder 6-16 Jahre: 0,50 €, Kinder bis 6 Jahre: frei



Amateurtheater Vb Thalia Gastspiel Stadthalle Ludwigslust

3. Juni 2024 | 19 Uhr

Oi

John von Duffel

Wergen Ta. Rebsam reckte oi. Ne blech aquasi rem. Ebbmaß
beueltentnes Wehret. Rehnjimeh. Num dat. wumm. Regtrect. ort
drum hev lech. Nie rag ebev ralentui. Sursum runt. Ta. Tata. Runt eb
L. Bogg. U. La. B. Aufbrock. Hüfe. Brocken. Insveld. rabi. Runterum. neb. Lec
runterum. Wumm ta. Neb neb nier neb recte grad. Oi oi breder. Riv
trent raphsa nu treblinkarem. Dram henket denooi. Mirr wankur. Relief
twem zibluski reekt. Neb reg neb returi asue lant. Wep mep liprep
latafanz. Moi walschute. Tata wumm tatata wumm tata wumm.
Retrueluer. Auer ne blech. Runt neb ni lech. Rag oioi. Rag oi oi.
Bredert. Werr nebban mammon. Pur eberheckt s. Eberheck. Rag oi oi.
oi. Leo Häufbrock Häufe Brocken. Insveld rabi. Runterum neb Lec
Häufbrock. Streptokocken. Treblinkasi. Bringtirum rag oi oi. Werr ta.
Rag oi oi. Werr ta. Wene wene, letzlika. Werr retreck ra vetr baf.
Klarbaut rimnev hilritrackt. Rag oi. Neb wertlech lipert navakuta.
Reperta neputztaneb awir. Tabla mirr truspe jeb. Wumm tata wumm ta ta
wumm rag oi. Tabla mirr truspe jeb. Tabla desten fullter rabich hen d
neb deterr ap mir petrell sutz gobturi wes tim mirr tim mirr tim mirr.
Neb lep germonde. Werr lev trep toneblika rentuschir. Ap oi wimirsanck
katastment. Ephem ra lebbelstruck nomoit rhab netzu kumtroswi lag.
wele ni mutzuen ger. Amen. Amen. Sosa. Pep oi mastrab wa tutz. Kring

Kartenvorverkauf Ludwigslust-Information
nominiert für den deutschen Amateurtheaterpreis
amarena 2024 Regie: Raik Woitha
Ein Stück gegen das Vergessen
NiewiederIstJetzt



MAI	VERANSTALTUNGEN	ORT VERANSTALTER KARTEN-VVK
16.05. 9.00 Uhr	Bücherflohmarkt	Stadtbibliothek Stadtbibliothek Eintritt frei
17.05. 20.30 Uhr	Krimizeit in der Orangerie	Orangerie Ludwigslust Braumanufaktur Ludwigslust Abendkasse
18.05. /01.06./15.06. 11.00 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Stadtmodell am Rathaus Stadt Ludwigslust Ludwigslust Information
18.05. 13.00 Uhr	MV-CUP Feuerwehr	Kummer, Sportplatz Kulturtisch Kummer Eintritt frei
19.05. 10.00 Uhr	Internationaler Museumstag auf Schloss Ludwigslust „Museen mit Freude entdecken“	Schloss SSGK MV Eintritt frei
19.05. 14.00 Uhr	Picknick im Park	Kummer, Bürgerpark Kulturtisch Kummer Eintritt frei
20.05. 13.30 Uhr	Öffentliche Familienführung: „Pomp, Pracht und Perücke“ – Das Leben am Hofe	Schloss SSGK MV Tageskasse
24.05. 19.00 Uhr	Benefizkonzert - 75 Jahre LPO – Jubiläumskonzert „LPO persönlich“ des Landespolizeiorchesters MV	Stadhalle Stadt Ludwigslust Ludwigslust Information - Eintritt frei – Spenden zu Gunsten des Hospizdienstes
25.05. 10.00 Uhr	Botanisch-Faunistische Exkursion in den Schlosspark, Leitung: Uwe Jueg, Ludwigslust	Natureum Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg (NGM) e.V. Tageskasse
25.05. 18.00 Uhr	Schlosskonzert – Junge Talente in Ludwigslust – extra! Mit der Intern. Musikakademie LWL (IML)	Stadtkirche Förderverein Schloss Ludwigslust e.V. Ludwigslust-Information und Abendkasse
26.05. 11.00 Uhr	Barockes Picknick auf Schloss Ludwigslust	Rasenparterre hinter dem Schloss Förderverein Schloss Ludwigslust e.V. Eintritt frei
31.05. 15.00 Uhr	„Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen“ – Dr. Eberhard Grabow (Ludwigslust) liest Fritz Reuter	Rathaussaal Johannes Gillhoff Gesellschaft e.V. und Stadtbibliothek Ludwigslust Tageskasse
Juni	VERANSTALTUNGEN	ORT VERANSTALTER KARTEN-VVK
01.06. 12.00 Uhr	Oldtimer Rallye pausiert in Ludwigslust	Schloßplatz Eintritt frei
01.06. 14.30 Uhr	Öffentliche Familienschlossführung mit der Spielpuppe „Kammerdiener Völler“ – Puppentheater Wicht	Schloss SSGK MV Tageskasse
02.06. 17.00 Uhr	Mädchenchor Wernigerode	Stadtkirche Ev.-Luth. Stadtkirchengemeinde Abendkasse
03.06. 19.00 Uhr	Amateurtheater VB Thalia v. 1879 e.V. präsentiert das Theaterstück „O!“ - Ein Stück gegen das Vergessen	Stadt Ludwigslust Ludwigslust-Information und Abendkasse
05.06. 20.00 Uhr	Hartmut Brun liest aus dem Roman „Jürnjakob Swehn der Amerikafahrer“ von Johannes Gillhoff	Lichthof des Rathauses Johannes Gillhoff Gesellschaft e.V. Eintritt frei
06.06. 9.00 Uhr	Vorträge auf der öffentlichen Jahrestagung der Fritz-Reuter- und Johannes Gillhoff Gesellschaft	Lichthof des Rathauses Johannes Gillhoff Gesellschaft e.V. Eintritt frei
07.06. 10.00 Uhr	Gottesdienst in Plattdeutscher Sprache, Predigt: Pastor Christian Voß, Rostock	Stadtkirche Johannes Gillhoff Gesellschaft e.V. Eintritt frei
08.06. u. 09.06. ganztäglich	Offene Gärten MV (www.offene-gaerten-in-mv.de)	Verschiedene Orte (u.a. Bürgerpark Kummer) Offene Gärten in MV e.V.
08.06. 14.00 Uhr	Intern. Speedway Rennen / Speedway Grand Prix 2	Motodrom Motorsportclub MC Ludwigslust Tageskasse
08.06. 14.00 Uhr	Gillhoff-Tag mit Verleihung des Gillhoff-Literaturpreises 2024	Rathaussaal Johannes Gillhoff Gesellschaft e.V. Eintritt frei
08.06. 18.00 Uhr	Schlosskonzert – Hohe Klangkunst für Saxophone mit dem Sonic.art Saxophonquartett	Schlossterrasse Förderverein Schloß Ludwigslust e.V. Ludwigslust Information und Abendkasse
14.06. – 16.06.	Lindenfest	Schloßstraße und Alexandrinenplatz Music Eggert Veranstaltungstechnik c/o Stadt Ludwigslust Eintritt frei
14.06. - 16.06. 14.00 - 17.00 Uhr	Ausstellung zu dem Thema: „Gewerbe und Handel in der Schlossstraße von Ludwigslust zwischen 1876 und 1950“	Heimatstübchen (Schloßstr. 46) Bernd Wollschläger Eintritt frei
15.06. 10.00 - 17.00 Uhr	17. Ehrenamtsmesse MV mit Kinder- und Familienfest und Kinder-Entdecker-Rallye 2024	Lindenstr. / Breite Straße DRK-Kreisverband Ludwigslust e.V. und Stadt Ludwigslust Eintritt frei
15.06. 10.00 Uhr	Tag der offenen Tür in der Kreismusikschule Johann Matthias Sperger Ludwigslust-Parchim	Kreismusikschule Johann Matthias Sperger Ludwigslust-Parchim, Kirchenplatz 13 Eintritt frei
15.06. + 16.06. 14.30 Uhr	Puppentheater Wicht „Der Kammerdiener plaudert aus dem Nähkästchen“ – Familienschlossführung	Schloss SSGK MV Tageskasse
16.06. 09.00 Uhr	39. Ludwigsluster Schlossgartenlauf – Traditionell und „im Neuen Gewand“	Schlosspark SG03 Ludwigslust-Grabow Anmeldung bis 09.06.24 – www.Tollense-timing.de

Änderungen vorbehalten! Stand: 23.04.2024

Wir informieren Sie darüber auf unserer Website unter www.ludwigslust.de/Kultur-Tourismus/Veranstaltungen/Ludwigslust-Information, Schloßstraße 41, Tel.: 03874 526 -251, E-Mail: tourismus@ludwigslust.de

Öffnungszeiten Hauptsaison (1.4. – 30.9. d.J.): Mo., Do., Fr. 10:00 bis 12.00 Uhr + 13.00 bis 16.00 Uhr, Di. 10.00 bis 12.00 + 13.00 bis 18.00 Uhr, Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr, Sa. + So. 10.00 bis 15.00 Uhr

familia Ludwigslust, Ludwigslust, Käthe-Kollwitz-Str. 2 c, Tel.: 03874 -25060 * Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 08:00 – 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen